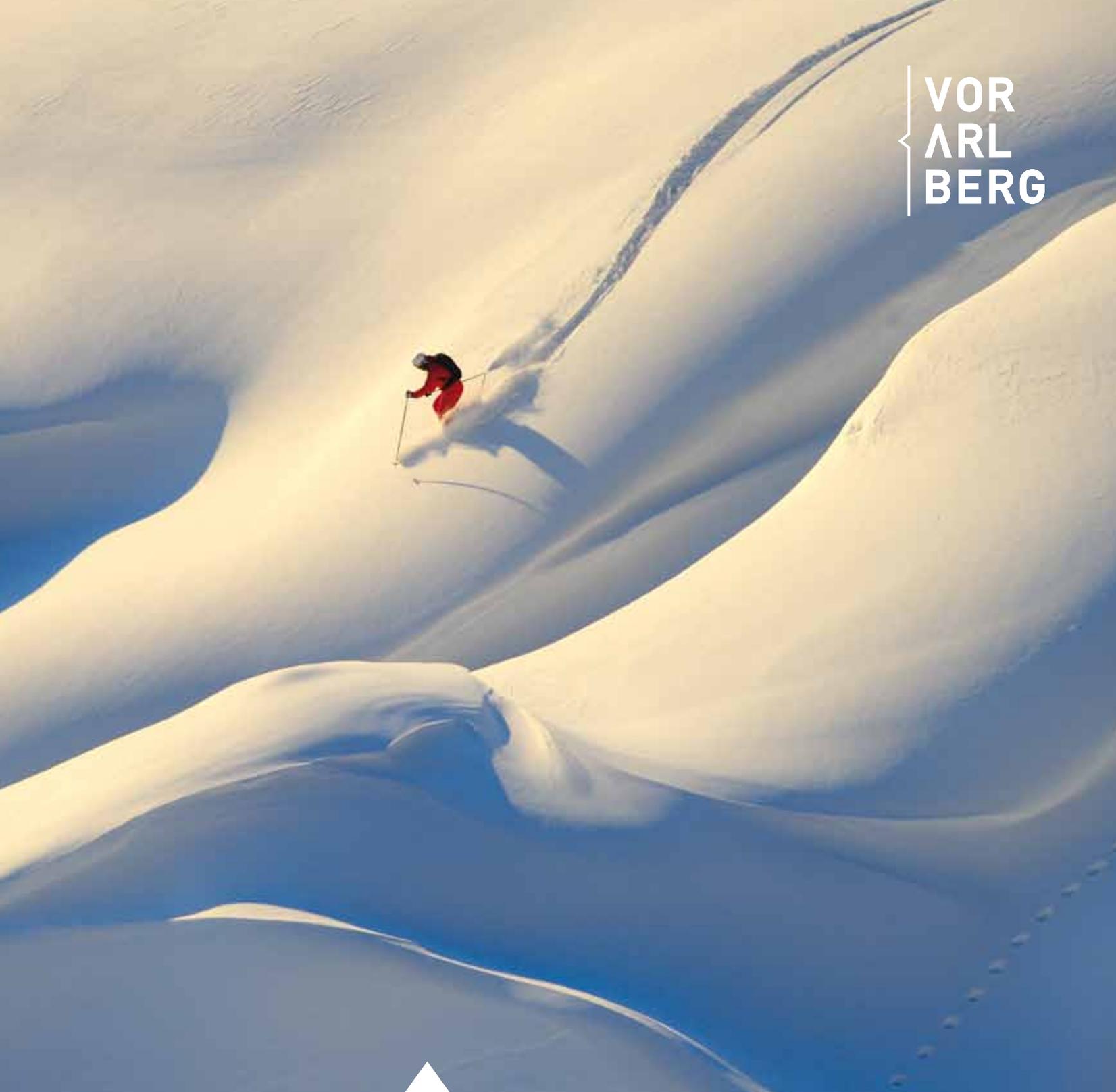


Erlebnis **Vorarlberg**

Das Magazin für Urlaub, Freizeit und Shopping | Oktober 2012





VOR
ARL
BERG

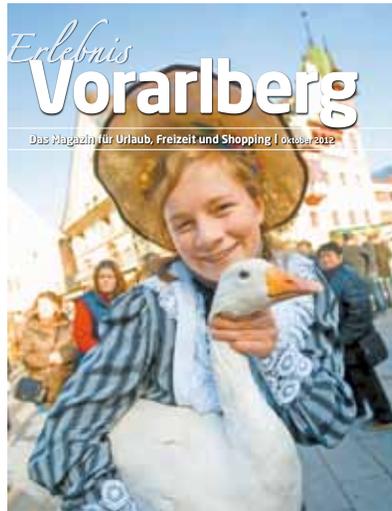
SCHNEE.GESPÜR

Leben Sie im Rhythmus der Natur. Nehmen Sie ihre Formen ganz in sich auf. Übersetzen Sie sie in Bewegung. Überall: auf der Piste, im Wald, in den Dörfern. Verzauberte Landschaften verändern Ihre Sicht auf die Dinge. Verwöhnen Ihre Seele und machen den Urlaub zum Erlebnis. Spüren Sie den Winter in Vorarlberg.

Vorarlberg Tourismus, Postfach 99, 6850 Dornbirn, Österreich
T: +43 (0)5572/377033-0, F: +43 (0)5572/377033-5, info@vorarlberg.travel, www.vorarlberg.travel

 Österreich
ankommen
und aufleben

Liebe Leser!



Einige Tage im Ländle zu verbringen wird zu dieser Jahreszeit zu einem rundum gemütlichen und stimmigen Aufenthalt: Traditionelle Märkte warten mit kulinarischen Köstlichkeiten auf, zahlreiche Museen laden zu interessanten Rundgängen ein und abwechslungsreiche Hallenbäder verleiten zu sportlichem Vergnügen – lassen Sie sich inspirieren von den vielen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und genießen Sie eine unvergessliche Zeit.

Vorschau auf den Winter! Und alle, die sich bereits auf die weiße Jahreszeit freuen, können sich jetzt preisgünstig im Vorverkauf ihren Skipass für die einzigartigen Skigebiete Vorarlbergs sichern oder attraktive Übernachtungs-Packages buchen.

Ein nachbarschaftliches „Grüß Gott“,
Ihr Erlebnis-Vorarlberg-Team

Das nächste „Erlebnis-Vorarlberg“-Magazin erscheint am 27. November 2012. Nutzen Sie das große Verteilgebiet Schweiz, Liechtenstein und Deutschland für Ihre Anzeigenwerbung – jetzt informieren unter www.erlebnis-vorarlberg.at

Inhalt



06 Bodensee-Vorarlberg: Spannende Ausstellungen

Vom interaktiven Naturerlebnis bis zur modernen Installation.

08 Dornbirn: Shopping und Genuss

Eine Stadt, die durch ihre Vielfalt überzeugt.

10 Herbstliche Markttage

Über den traditionellen Dornbirner Martinimarkt und die Höhepunkte des Most- und Käsekulinariums.

14 Feldkirch: ArtDesign

Die Messe für Design, Kunst und Mode in neuer Umgebung.

20 Kleinwalsertal: Ferienzeit, Genusszeit

Nachhaltige Gastronomie: regional, innovativ und authentisch.



26 Winterliche Neuigkeiten

Was haben Vorarlbergs zahlreiche Wintersportorte in der kommenden Saison alles zu bieten?

28 Bregenzerwald: der 3TälerPass & Brandnertal

36 Skigebiete auf einen Streich zum sensationellen Preis – mit diesem Ticket ist das Skivergnügen garantiert.



32 Brandnertal, Alpenstadt Bludenz, Klostertal

Die Skisaison kann kommen – Winterfreuden für Groß und Klein warten, Spaß und Erholung inklusive.

36 Das reine, nasse Vergnügen

Vorarlbergs Hallenbäder bieten jede Menge Abwechslung und sind perfekt für die kalte Jahreszeit.

Ob im bunten Herbst oder im weißen Winter: Vorarlbergs Gastgeber warten mit abwechslungsreichen Packages auf, die Unterkunft und Unterhaltung verbinden.



38 Montafon: Saisonkarten-Vorverkauf bereits gestartet

Berge, die voller Erlebnisse und Abenteuer stecken. Fünf Skigebiete stehen für pures Wintersportvergnügen – mit großem Opening zum Auftakt der Skisaison.

42 Lech Zürs am Arlberg: Facettenreiche Region

Skifahren auf höchstem Niveau und dazu perfekt ergänzende Unterhaltung: von der Fashion Show bis zum Mediengipfel.



44 Traditionsreiche Exponate

Originalität und Variantenreichtum in Vorarlbergs Museen.



Sechs Regionen laden Sie ein

Vorarlberg ist ein kleines Land, die wahre Größe liegt in der Vielfalt der Landschaft und im Erlebnisangebot der sechs Urlaubsregionen.



Alpenregion Bludenz **Brandnertal, Alpenstadt** **Bludenz und Klostertal**

Zwei eindrucksvolle Alpentäler, das Brandnertal und das Klostertal, und die Alpenstadt Bludenz machen den Reiz dieser Ferienregion aus. 800 Kilometer Wanderwege, 300 Kilometer Mountainbike-Routen, zwei 18-Loch-Golfplätze, Reiten und Bogenschießen runden einen aktiven Herbst ab. Familienfreundlich präsentiert sich die Alpenregion Bludenz auch im Winter mit den Skigebieten im Brandnertal und am Sonnenkopf im Klostertal.

Biosphärenpark Großes Walsertal

Die Modellregion für modernes, nachhaltiges Wirtschaften im alpinen Raum setzt auf naturnahen Wintersport. Ein Bergwinter mit drei familienfreundlichen Skigebieten, Kleinkinderbetreuung u. v. m.

Arlberg

Mehr Raum - mehr Zeit

Sein Ruf ist legendär, sein Name steht für Leidenschaft – der Arlberg. In Lech Zürs finden Gäste „mehr raum für gedanken und mehr zeit für die sinne“. Idyllisch, familiär: Das ist Stuben am Arlberg. Verträumt, am Fuße des Arlbergs, liegt Klösterle, umrahmt von den Lechtaler Alpen und dem Verwall. Die Skigebiete zählen weltweit zu den besten Ski-Resorts, wie mehrere Auszeichnungen bestätigen.

Bodensee-Vorarlberg

Ländlich urban

Angenehm kleinstädtisch, in zauberhafter Natur und bester Lage für Ausflüge rund um den Bodensee. Bekannt für die moderne Architektur. Bevorzugter Standort für Kongresse. Zentren sind die Städte Bregenz, Dornbirn, Hohenems und Feldkirch. Museen zeigen Interessantes, Unterhaltsames spielen die Musik- und Theaterbühnen. Stimmungsvolle Märkte verzaubern die Stadtzentren im Herbst.

Bregenzerwald

Die Eleganz des Einfachen

Die Region für Liebhaber feiner Genüsse. Bekannt für den exzellenten Bergkäse und die KäseStrasse. Das Miteinander von alter und neuer Architektur überrascht, vielerorts steht das zeitgenössische Haus neben dem traditionellen Wälderhaus. Bewegungsfreudigen eröffnet sich eine interessante Kulturlandschaft. Im Winter ist der Bregenzerwald eine Skiregion für Naturgenießer und Feinsinnige.

Kleinwalsertal

Bergabenteuer und Naturgenuss

Über 2000 Meter hohe Berge umgeben das Tal von drei Seiten. Auch im Herbst ist die intakte Bergnatur beliebtes Ziel für Wanderer, Biker und Menschen, die neue Kraft schöpfen wollen. Sehenswert: Die Bergschau mit interaktiven Stationen. Eine naturnahe Region mit ausgeprägtem Sinn für Qualität und Authentizität. Grenzüberschreitendes Skigebiet Kleinwalsertal-Oberstdorf.

Montafon

Echte Berge, echt erleben

Elf Dörfer und der höchste Berg Vorarlbergs, der Piz Buin, liegen im hochalpinen Tal im Süden Vorarlbergs – das Montafon mit dem neuen, verbundenen Skigebiet der Silvretta Montafon (Nova-St.Gallenkirch/Gaschurn, Hochjoch-Schruns) sowie den Skigebieten Golm-Tschagguns/Vandans, Gargellen und Kristberg-Silbtertal.



BODENSEE- VORARLBERG

Eine wahre Farbenpracht! Der Herbst lädt zu ausgiebigen Spaziergängen.
Neue Einblicke öffnen interessante Ausstellungen.



Bild: Curt, Archiv Stadt Bregenz

Der zartblaue Bodensee, die bunten Wälder: Wer besondere Herbststimmungen einfangen möchte, findet sie in der Region Bodensee-Vorarlberg. Ausflüge lassen sich bestens mit Besuchen in Museen und Ausstellungen kombinieren. Pastelltöne beeindruckt Spaziergänger und Radfahrer jetzt entlang des Bodenseeufer. Auch im Naturschutzgebiet Rheindelta verfärbt sich die Natur langsam, Ruhe kehrt ein. Licht- und Schattenspiele begleiten durch die imposante Rappenlochschlucht in Dornbirn. Durchs Laub rascheln kann man zum Beispiel am Ardetzenberg bei Feldkirch, wo der Wildpark das ganze Jahr hindurch einen Besuch lohnt.

Natur und Kreatives verbindet die interaktive Naturerlebnisschau inatura in Dornbirn. Besondere Stimmungsräume zeigt das Kunsthaus Bregenz mit Installationen und Werken des Österreicher Florian Pumhösl (26. Oktober 2012 bis 20. Jänner 2013). Mit der Frage, warum Menschen ihre Religion wechseln, befasst sich das Jüdische Museum Hohenems (21. Oktober 2012 bis 24. März 2013).



Bild: Jüdisches Museum

Herbstliche Angebote für Entdeckungsfreudige können Sie bequem bei Bodensee-Vorarlberg Tourismus buchen: www.bodensee-vorarlberg.com



Bild: Dornbirn-Stadtmarketing GmbH

DORNBIRN

Die Stadt der Vielfalt: Authentisch, weltoffen, modern.

Unter der Marke DORNBIRN vereinen sich eine lebendige Innenstadt mit großstädtischer Auswahl an Geschäften und Boutiquen, ein offener Marktplatz mit heimeligen Gaststätten und Bars, bemerkenswerte Architektur, Einkaufszentren an der Peripherie, die Dornbirner Messe, Kunstgalerien, Museen und herausragende Ausflugsziele im Hinterland.

Innenstadtkunden schöpfen aus dem Vollen. Alle namhaften Marken in Sachen Mode, Schuhe und Sportartikel sind hier vertreten – hochwertige Trachtenmode genauso wie ausgeflippte, kostengünstige Outfits für Teenies. Der perfekte Mix aus Geschäften, Dienstleistungsbetrieben, Cafés, Bars und Restaurants macht die Dornbirner Innenstadt so beliebt. Kompetente Beratung und die richtige Ausrüstung finden sportliche Menschen bei den Sportartikelhändlern der Dornbirner Innenstadt. Der einzige Gigasport Vorarlbergs befindet sich mitten im Stadtmarkt. „Wir bieten auf 2000 Quadratmetern beste Beratung und Servicequalität“, erklärt Geschäftsführer Peter Dirnberger. Mit viel Service und einem breiten Sortiment gilt Intersport in der Eisengasse als eine der ersten Adressen Vorarlbergs für Skiausrüstung. Hier erwartet Kunden Vorarlbergs größte Markenvielfalt bei Skikleidung und Accessoires. Jack Wolfskin bietet mit führenden Technologien Wetterschutz für jede Anwendung. Damit wird die Möglichkeit, „draußen zu Hause“ zu sein, ein Leichtes. Ebenfalls in der Dornbirner Innenstadt führt der Vorarlberger Sportbekleidungshersteller Skinfit einen Shop. Die Herbstkollektion präsentiert Poloshirts

in neuen Farben wie „Sky“ Blau und Pfafflar-Zipp-Off-Hosen in Beige. Spezialgeschäfte für Fahrrad und Fußball ergänzen das Angebot. Geschenkideen lassen sich mit Einkaufsgutscheinen der Innenstadt verwirklichen – einlösbar in 200 Handelsgeschäften und Gastronomiebetrieben. Die inside-Einkaufsgutscheine erhalten Sie bei Dornbirn Tourismus oder bei den meisten Bankfilialen.

Veranstaltungen. Der Marktplatz ist Plattform für viele Veranstaltungen. Hier findet jeden Mittwoch und Samstag der Wochen- und Bauernmarkt statt. Noch bis Ende Oktober laden jeden Samstagvormittag traditionelle Veranstaltungen zum Dornbirner Herbst auf den Marktplatz ein. Ein besonderer Festtag ist der Martinimarkt, einer der ältesten und traditionsreichsten Märkte der Stadtgeschichte.

F Daten und Fakten

29. September bis 27. Oktober: Dornbirner Herbst am Marktplatz Heimische Produkte und Produzenten, jeweils Samstag 8–12.30 Uhr

9. November: Martinimarkt

Jeden Sonntag: 11 und 14 Uhr, Führungen in der inatura

30. November bis 23. Dezember: Christkindlemarkt

Shopping & Genuss

Bei der Nr. 1 in Vorarlberg warten 65 Shops und Gastro-Betriebe darauf, Sie mit ihrem Angebot zu verwöhnen – die ideale Kombination aus Einkaufen und Genießen.

Der Messepark in Dornbirn ist weit über die Grenzen hinaus ein beliebtes Shoppingziel in Vorarlberg. Die große Auswahl an Geschäften hält für alle Wünsche das passende Angebot bereit. Von Mode, Schuhen, Schmuck, Brillen, stylischen Accessoires und Geschenkartikeln über Kosmetik und Körperpflege bis zu Sportartikeln, Elektronik, Büchern und Lebensmitteln finden Sie unter einem Dach alles für Ihren perfekten Einkaufsbummel. Und ab Ende Oktober gibt es weitere neue Shops.

Service, Service, Service. Beeindruckend ist auch das Serviceangebot: Es gibt eine Bank, die Post, den Friseur, die Reinigung oder eine Apotheke. Dazu eine Tabaktrafik, ein Blumengeschäft, einen Schlüsseldienst und ein Reisebüro – alles unter einem Dach.

Genuss und Entspannung. Auch für die Shoppingpausen hat der Messepark einiges zu bieten. Egal ob Sie Kaffee und Kuchen bevorzugen, lieber einen Smoothie schlürfen oder gerne Italienisch essen – hier sind Sie bestens aufgehoben. Auch Fischliebhaber kommen auf ihre Kosten. Und wer es ganz klassisch mag, findet ebenfalls eine tolle Auswahl in den Restaurants des Messeparks. Jetzt neu bei der Nummer 1: Manga Take away und Restaurant.

Leicht erreichbar. Über die Autobahn ist der Messepark aus ganz Vorarlberg einfach und schnell erreichbar. Parken ist kein Problem, denn es stehen 1.300 Gratisparkplätze zur Verfügung. Wer öffentliche Verkehrsmittel bevorzugt, kann mit Stadt- und Landbus bis direkt vor die Haustüre fahren.



Kinder bestens betreut. Und natürlich ist auch für die Kleinsten gesorgt. Im Messepark-Kindergarten kümmern sich die Betreuerinnen um Kinder von 3 bis 7 Jahren, während Mama und Papa ihre Einkäufe erledigen. So wird der Besuch bei der Nummer 1 in Vorarlberg für die ganze Familie zum Shopperlebnis.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 19.30 Uhr, Freitag von 9 bis 21 Uhr, Samstag von 8.30 bis 18 Uhr (INTERSPAR täglich bereits ½ Stunde früher geöffnet)



Alle Geschäfte und Infos unter www.messepark.at
TIPP: Holen Sie sich die Gratis-Messepark-App.

Herbstliche Markttage

In Dornbirn reihen sich gleich zwei Märkte der ganz besonderen Art aneinander: Den Beginn macht das Most- und Käsekulinarium im Oktober und Anfang November wartet der überregional bekannte und beliebte Martinimarkt auf.



Dornbirns Innenstadt ist diesen Herbst gleich mehrfach Marktplatz im großen Stil. Als Höhepunkt der Veranstaltungsreihe „Dornbirner Herbst“ findet am Samstag, den 20. Oktober, das „Most- und Käsekulinarium“ statt, das Höhepunkt der Festivitäten rund um das 25-Jahre-Jubiläum des Bauernmarktes ist. Und am Freitag, den 9. November, geben sich beim Martinimarkt Scharen von Menschen im „alto Häß“ – in traditioneller alter Kleidung – ein Stelldichein auf dem Dornbirner Marktplatz.

Most und Käse für alle. Mit der Hoffnung auf einen gut gelaunten Wettergott geht bei den Besuchern auch die Erwartung kulinarischer Köstlichkeiten einher. Gemütlich über den schönen Dornbirner Marktplatz schlendern und den ein oder anderen lukullischen Genuss probieren – so könnte sich ein Herbsttag durchaus sehen lassen. Die Gelegenheit dazu gibt es am 20. Oktober, wenn es in Dornbirn heißt „Alles Most und Käse“. Vorarlbergs Mostsommeliers sowie die verschiedenen Marktfahrer und „Ländle Bura“ bieten ihre Köstlichkeiten dar – edle Mostvarianten und unterschiedlichste Käsesorten gibt es zu probieren und zu erwerben. Live vor Ort kann der bäuerlichen Mostpressung beigewohnt werden und an den einzelnen Marktständen gibt es außerdem zahlreiche weitere Produkte aus der Region zu kaufen.

Das Rahmenprogramm. Auch für die musikalische Umrahmung ist gesorgt: Ab 9.30 Uhr spielt das „Schwager Quartett“ aus Hörbranz auf und bringt mit seinen originellen Instrumenten bei den Anwesenden Stimmung und Schwung ins Publikum. Für die jüngsten Markt-Besucher gibt es in Zusammenarbeit mit Vorarlbergs Tagesmüttern ein buntes Unterhaltungsprogramm.

Ein Klassiker: der Martinimarkt. Bereits zum 37. Mal heißt es am Samstag, den 9. November: Alle in altes Gewand und ab nach Dornbirn auf den Marktplatz. Der legendäre Martinimarkt ist bereits eine kulturelle Institution im Land. Beim zu Ehren des hl. Martins veranstalteten Marktes will es die Gepflogenheit, dass die Besucher nach Möglichkeit im „alto Häß“, also in traditioneller, alter Kleidung, kommen und so dem Markt seine ganz besondere Note verleihen. Gemeinsam werden an diesem Tag volkstümliche Bräuche gefeiert und



Bild: Ländle Marketing

authentische Gemütlichkeit gelebt. Der Leitgedanke des Teilens, wie es die Geschichte des hl. Martin lehrt, gehört dabei ebenso zur Tradition wie die Gans – sie ist ein Protagonist der Veranstaltung und wird dementsprechend gefeiert.

Kulinarische Spezialitäten und mitreißende Musik. Voll auf ihre Kosten kommen all diejenigen, die traditionelle Hausmannskost schätzen: Neben der Martinigans werden auf dem Markt lokale Köstlichkeiten angeboten, wie Apfelküchle, Schupfnudeln, Riebl oder Käsfladen. Wer will kann auch gut gestärkt das Tanzbein

schwingen – auf der Bühne am Marktplatz lädt die Kapelle ein, eine flotte Sohle aufs Parkett zu legen.

Unterhaltung für jedes Alter. Für die jüngsten Gäste gibt es auch heuer wieder jede Menge Attraktionen – vom nostalgischen Karsussell bis zum Kleintiergehege. Und für alle Erwachsenen, die den Tag noch in gemütlichen Räumlichkeiten ausklingen lassen möchten, gibt es im Anschluss an den Markt ab 19 Uhr eine Martinimarkt-Afterparty im Tivoli – einem Dornbirner Lokal, das zurecht als Original bezeichnet werden kann.

Alles zu Vorarlbergs Bauernmärkten erfahren Sie unter www.laendle.at und Einzelheiten zum traditionellen Martinimarkt gibt es unter www.dornbirn.at



Bilder: Dornbirn Tourismus und Stadtmarketing GmbH

Wertvolles auf dem Teller

Mit Ländle Produkten genießen Sie nicht nur beste regionale Qualität, mit dem Kauf unterstützen Sie auch die Landwirte in der Region.

Bauernfamilien sichern die Nahversorgung mit Grundnahrungsmitteln. Durch den Kauf von regionalen Produkten wird die Landwirtschaft direkt unterstützt und die Landschaftspflege gewährleistet. Beste Qualität in Sachen regionaler Produkte bietet die Marke Ländle Produkte. Wer zu Ländle Produkten greift, verwöhnt sich zum einen mit bester regionaler Qualität und leistet zum anderen einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Wirtschaftsweise der zahlreichen landwirtschaftlichen Betriebe. So werden wir auch in vielen Jahren noch den Lebensraum haben, den wir jetzt so selbstverständlich genießen können.

<< i luag druf >> Gütesiegel. Die Marke wird gemeinsam mit den Partnern von der Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH geführt. Vielfältig präsen-

tieren sich die Produkte und reichen von saisonalen Spezialitäten wie dem Ländle Alpschwein oder dem Ländle Apfel bis hin zum Ganzjahresklassiker, dem traditionellen Vorarlberger Bergkäse, dem Ländle Saft oder auch dem Ländle Ei. Besonders leicht erkennt man echte Ländle Produkte dabei am << i luag druf >> Gütesiegel. Dieses Qualitätszeichen ist gleichzeitig auch eine Herkunftsgarantie und wird nur jenen Produkten verliehen, deren wertbestimmende Bestandteile in Vorarlberg gewachsen, verarbeitet und hergestellt werden.

Vertrieb von Ländle Produkten. Wer Ländle Produkte kaufen will, ist bei Ländle Metzger Betrieben, Ländle Sennereien, Ländle Bura, Ländle Bio Bauern und auch bei ausgewählten Einzelhandelsbetrieben genau richtig. Einen regionalen Einkaufsführer finden Sie im Internet unter laendle.at/einkaufsfuehrer



ANZEIGE

Ländle

PRODUKTE

<< i luag druf >>



Der regionale Einkaufsführer auf
www.laendle.at/einkaufsfuehrer
Jetzt auch für Smartphones!



Echte Ländle Produkte erkennt man am
<< i luag druf >> Gütesiegel, welches eine
100-prozentige Herkunftsgarantie und Qualitäts-
kontrolle verspricht - überwacht und überprüft
durch das Ländle Marketing.



Das gefällt mir: Ländle Produkte auf Facebook
www.facebook.com/laendleprodukte

➔ **Termine/Öffnungszeiten**

9. bis 11. November, täglich 10 bis 19 Uhr

➔ **Nocturne**

10. November, 19 bis 22 Uhr

➔ **Eintrittspreise**

Tageskarte: € 10,00 (inkl. Messekatalog)

Ö1-Club: € 2,00 Ermäßigung auf
die regulären Preise

Messekatalog: € 3,00

Vorverkauf auf v-ticket.at

sowie am Tourismuscounter in Feldkirch

➔ **ArtDesign Specials**

Students' Special am Freitag:

€ 2,00 (exkl. Messekatalog)

Family Special am Samstag und Sonntag:

Für alle InhaberInnen eines Vorarl-
berger Familienpasses: Ein Erwachsener
zahlt, alle weiteren Familienmitglieder
mit mindestens 1 Kind sind frei.

➔ **Aussteller**

Rund 100 AusstellerInnen aus den
Bereichen der angewandten und bilden-
den Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts,
Design, Kunst, Mode, innovative Produkt-
gestaltung sowie Architektur.

➔ **Sonderausstellungen/Schwerpunkte**

Hochschulen im Fokus
Präsentationen ausgewählter internatio-
naler Universitäten im Gestaltungsbereich

ArtDesign Fashionshows im Pool

Werkschau Werkraum Bregenzerwald

Interventionen der Kooperationspartner
kunst.vorarlberg und designaustria

KidsClub Kinderbetreuung

ArtDesignKids

KünstlerInnen malen, modellieren,
tanzen und musizieren gemeinsam
mit Kindern von 5 bis 12 Jahren.

Bild: B. Schramm

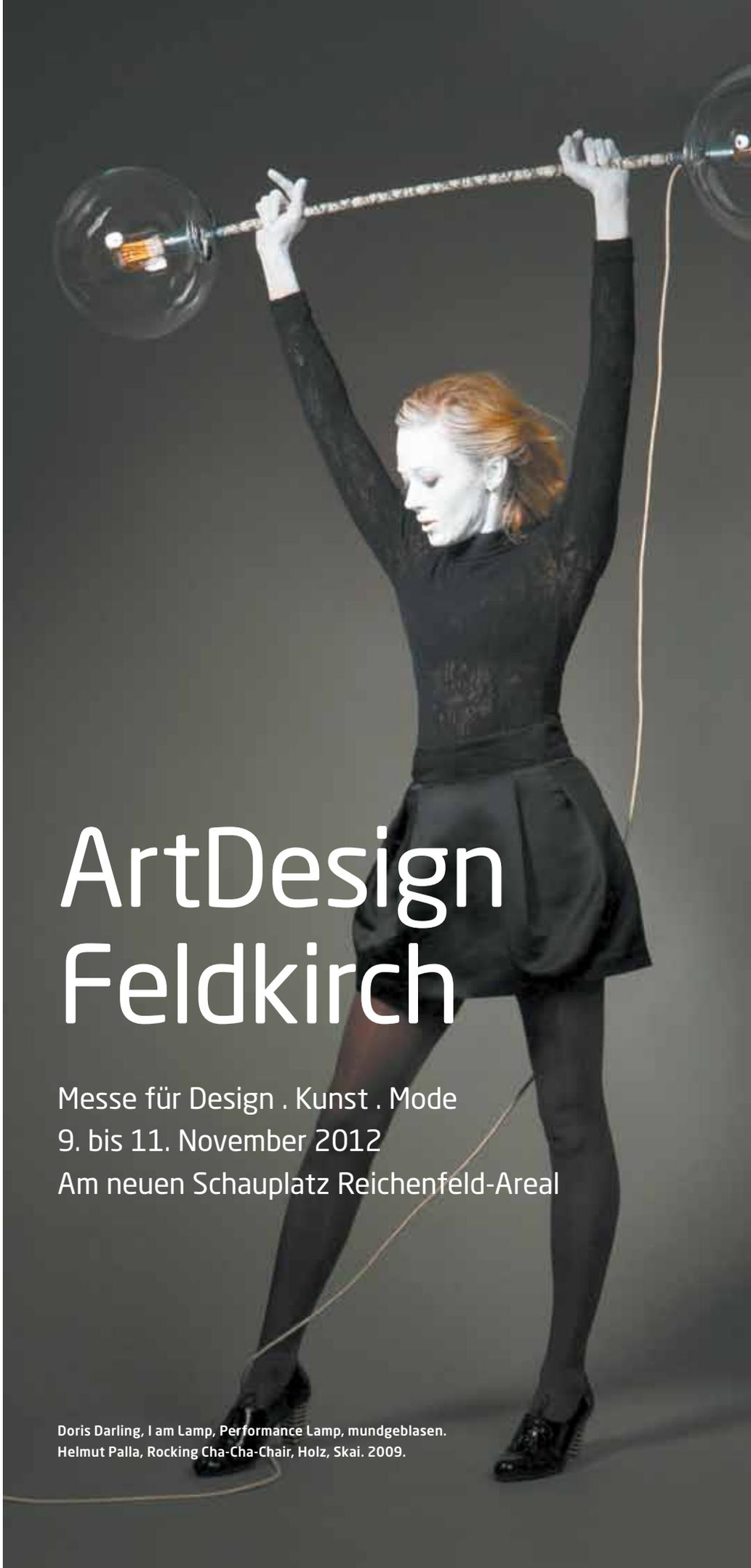
ArtDesign Feldkirch

Messe für Design . Kunst . Mode

9. bis 11. November 2012

Am neuen Schauplatz Reichenfeld-Areal

Doris Darling, I am Lamp, Performance Lamp, mundgeblasen.
Helmut Palla, Rocking Cha-Cha-Chair, Holz, Skai. 2009.



Die ArtDesign hat sich in den vergangenen fünf Jahren etabliert. Sie genießt einen ausgezeichneten und besonderen Ruf auf Grund der ausgesuchten Produktvielfalt und ihrem einmaligen Standort in ländlich idyllischer Umgebung mit internationalem Charakter. Sie ist das erfolgreichste Messeformat im Special-Interest-Bereich in Vorarlberg. Jahr für Jahr pilgern mittlerweile über 8.000 VorarlbergerInnen und BesucherInnen aus dem angrenzenden Ausland nach Feldkirch und nutzen die einmalige Shoppinggelegenheit in Sachen Design, Kunst und Mode. Sie ist kalendarischer Fixpunkt der Kreativszene und trägt damit zum wesentlichen Anteil die Kontakt- und Austauschfunktion im kulturellen Umfeld hier im Land. Die diesjährige räumliche Neuinszenierung bietet eine neuerliche Chance die Stellung als eine der wichtigsten Veranstaltungen im Westen Österreichs neu zu verwurzeln und zu festigen.

In diesem Jahr präsentieren und verkaufen auf der Messe rund 100 AusstellerInnen aus den Bereichen der angewandten und bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, Design, Mode, innovative Produktgestaltung sowie Architektur. Argentinien, Deutschland, Frankreich, Belgien, Liechtenstein, Schweiz, Italien, Slowenien und Österreich – dies ist das Länderspektrum, aus dem die diesjährigen AusstellerInnen 2012 nach Feldkirch anreisen werden.

2012 wird die ArtDesign Feldkirch erstmals am zentrumsnahen Schauplatz „Reichenfeld-Areal“ mit über 3.000 m² Ausstellungsfläche alle vier Häuser bespielen: zwei Etagen im Pförtnerhaus, den Festsaal des Landeskonservatoriums, zwei Stockwerke im Alten Hallenbad und Räumlichkeiten in der Musikschule. Die einzigartige Atmosphäre von großflächigem Grünareal und imposanter Architektur und die spannende Wechselwirkung von neobarocken bis hin zu avantgardistischen Schauplätzen bietet dem breiten Ausstellerspektrum der ArtDesign Feldkirch eine stimmige und ideale Voraussetzung für einen spektakulären Auftritt.

Sonderausstellungen und Schwerpunkte 2012. Die Indoor-Ausstellung in den Gebäuden rund um das Reichenfeld wird durch unterschiedliche Präsentationen und Performances unter freiem Himmel erweitert. Nach der Idee von Daniel Büchel und in Kooperation mit kunst.vorarlberg und dem Vorarlberger Autorenverband



wird im öffentlichen Raum bereits vor der Messe sowie zur Veranstaltungszeit selber im Reichenfeldareal ein Landart-Projekt mit mehreren Tonnen Materialaufwand inszeniert werden. Der legendäre Pool im Alten Hallenbad wird während der ArtDesign zur Heimat der erstmals stattfindenden Fashionshows. Jahr für Jahr soll der Pool nun unterschiedlichsten Inszenierungen rund um das Thema Mode als Rahmen dienen. Nach Messeschluss dient der

Pool, dank seiner vielfältigen Struktur, als Auffangbecken für Freunde der guten Musik und der Nachtschwärmerei. So wird aus der ArtDesign Fete eine kleine aber feine Aftershowparty-Reihe.

Die bereits seit vielen Jahren eingerichtete ArtDesignKids-Aktion wurde stets mit Freude und Engagement seitens der betreuenden KünstlerInnen auf der ArtDesign in den Bereichen Malen und Plastizieren angeboten. Gerne erweitert die Messe dieses Jahr das Betreuungsangebot und damit das ArtDesignKids Programm um die darstellende Kunst mit Musik, Tanz und Theater.

Hochschulen im Fokus AbsolventInnen des Studiengangs Inter-Media der **Fachhochschule Vorarlberg** präsentieren mit „Final Projects“ Abschlussarbeiten auf der ArtDesign – ein Kaleidoskop unterschiedlicher Fragestellungen, Herangehensweisen und Lösungen zu Kommunikationsthemen. Unter dem Motto „Recycle, Reuse, Reshape“ experimentieren Studierende der Architektur der **Universität Liechtenstein** mit entsorgten Materialien, setzen diese im Sinne des Recycling zu Assemblagen zusammen und hauchen ihnen damit neues Leben ein. Ein spektakuläres Setting, bestehend aus 6 überdimensionalen Leitern, bildet den Rahmen des Projekts „Vertigini“, das Studierende der Fakultät für Design und Künste der **Freien Universität Bozen** präsentieren werden. Gespannt sein dürfen die BesucherInnen außerdem auf die Intervention im öffentlichen Raum „Signaletik ganz persönlich“ der Schule für **Gestaltung Ravensburg** auf dem Freigelände der neuen Messelocation.

f Informationen

Mehr Informationen zum Programm der ArtDesign Feldkirch finden Sie unter www.artdesignfeldkirch.at

Die Messe ArtDesign Feldkirch findet in diesem Jahr erstmals im „Reichenfeld-Areal“ statt – 1 Schauplatz, 4 Häuser, 6 Säle und 3.000 m² Ausstellungsfläche.



BOGLIOLI
Cordsakko € 749,-



HACKETT London
Mantel € 899,-
Cardigan € 249,-
Hemd € 149,-
Krawatte € 99,90

Internationale Fashion-Labels

„Unsere Kunden sind Persönlichkeiten, die das Besondere erwarten“, so lautet das Credo von Vorarlbergs führendem Modehaus.



ELEVENTY
Caban € 399,-
Jeans € 209,-
Schaf € 119,-

Der Hotspot in Sachen internationaler Mode für Damen und Herren hat einen Namen: „Sagmeister“ in Bregenz, Dornbirn, Feldkirch, Lech am Arlberg und Lindau (D).

Internationale Designer wie Prada Milano, Brunello Cucinelli, Etro und Miu Miu sind somit im Bodenseeraum vertreten. Bekannte Weltmarken wie Burberry, Schumacher, Moncler, Hugo Boss und Dolce & Gabbana runden das hochwertige Sortiment ab.

Bei Sagmeister trifft sich die informierte Fashion-Szene – Shopping in Vorarlberg wird zum Erlebnis wie in Mailand, Paris oder London!



VAN LAACK
Hemden € 99,90

ANZEIGE

Willkommen im Ort des guten Geschmacks.



GREAT



DER MANN:

BRUNELLO CUCINELLI • BURBERRY
LONDON • CLOSED • DOLCE & GABBANA •
DSQUARED² • ETRO • HACKETT LONDON •
HUGO BOSS • MONCLER • POLO RALPH
LAUREN • PRADA • PT01 • SANTONI •
STONE ISLAND • ZEGNA

DIE FRAU:

BRUNELLO CUCINELLI • BURBERRY
LONDON • CAVALLI • CELINE • CHLOÉ •
DIANE VON FÜRSTENBERG • DOLCE &
GABBANA • GUCCI • LANVIN • MARC
CAIN • MARNI • MISSONI • MIU MIU •
PRADA • SCHUMACHER • STRENESE

Sagmeister
DIE FRAU DER MANN

4x Façona in Vorarlberg

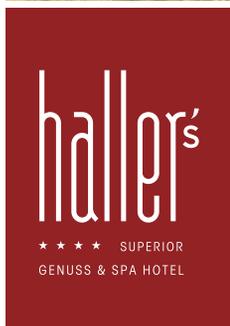
**Größte Auswahl
an Top-Marken
zum besten Preis!**



Alberto. Betty Barclay. Cinque. Comma. Desigual. Diesel. Fred Perry. G-Star. Jack & Jones. Lacoste. Levi's. Maison Scotch. Mexx. Miss Sixty. New Zealand. Nile. Olymp. Otto Kern. Passport. Pepe. Replay. Scotch & Soda. Strellson. Superdry. Tommy Hilfiger. Vero Moda u. v. m.

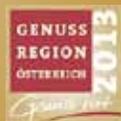


www.facona.com



Herzlich Willkommen bei
Vorarlbergs Genusswirt 2013

Haller's Genuss & Spa Hotel
Familie Hermann Haller
Mittelberg im Kleinwalsertal
T +43 (0) 5517 5551
www.hallers.at



Grenzenlos

Das Magazin „Erlebnis Vorarlberg“
erreicht 260.000 Haushalte in der Schweiz,
in Liechtenstein und Deutschland.

„Erlebnis Vorarlberg“, das Gratismagazin für Urlaub, Freizeit und Shopping,
informiert unsere Nachbarn in mehreren Kantonen der Schweiz, in Liechten-
stein sowie der Bodenseeregion und Oberschwaben über Neuigkeiten
aus den einzelnen Tourismusdestinationen und Städten Vorarlbergs.



Die nächste
Ausgabe erscheint am
27.11.2012
Anzeigenschluss:
13.11.2012

Anzeigenkontakt:

Gabriel Ramsauer
T 0043 (0)5572 501-785
gabriel.ramsauer@medienhaus.at
www.erlebnis-vorarlberg.at

Endlich werden Träume wahr

Willkommen zum Einkaufserlebnis bei
Garzon in Dornbirn, Feldkirch und Bludenz

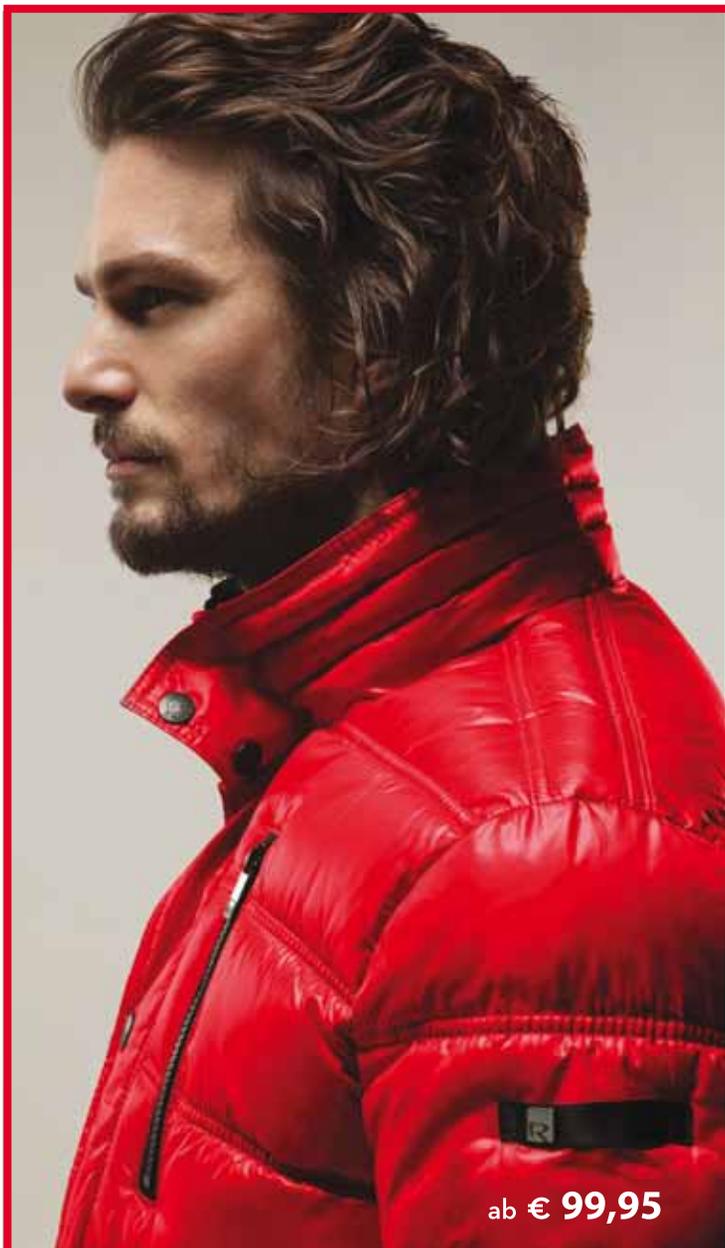
Genießen Sie die besondere Einkaufs-Atmosphäre bei Garzon Herren- und Damenmode. Die Männer-Modehighlights für diesen Herbst/Winter sind eindeutig „getunte“ Sakkos, kombiniert mit Baumwoll-Ginos und speziellen Jeans. Dazu ein besonderer Tipp: Gilets in Cord und Baumwolle und das in ganz frischen Farben. „Knackige“ Business-Anzüge und ebenso eng geschnittene Kurz-Mäntel sind „erfolgreiche“ Wegbegleiter. Natürlich führt Garzon auch CAMP DAVID im Programm. Übrigens, in Feldkirch und Bludenz erhalten Sie Damenmode und die ist „verführerisch“ schön.

Erleben Sie die sprichwörtliche, „grenzenlose“ Modefreiheit bei Garzon in Dornbirn, Feldkirch und Bludenz. Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Sa. 9-16 durchgehend.



ANZEIGE

„Knackig“ eng und
trotzdem bequem,
die Männermode
von Garzon.



ab € 99,95

DAUNE W I E



Hinweis für unsere Gäste aus Liechtenstein u. Schweiz:
Nützen Sie den Vorteil der MWST-Rückvergütung

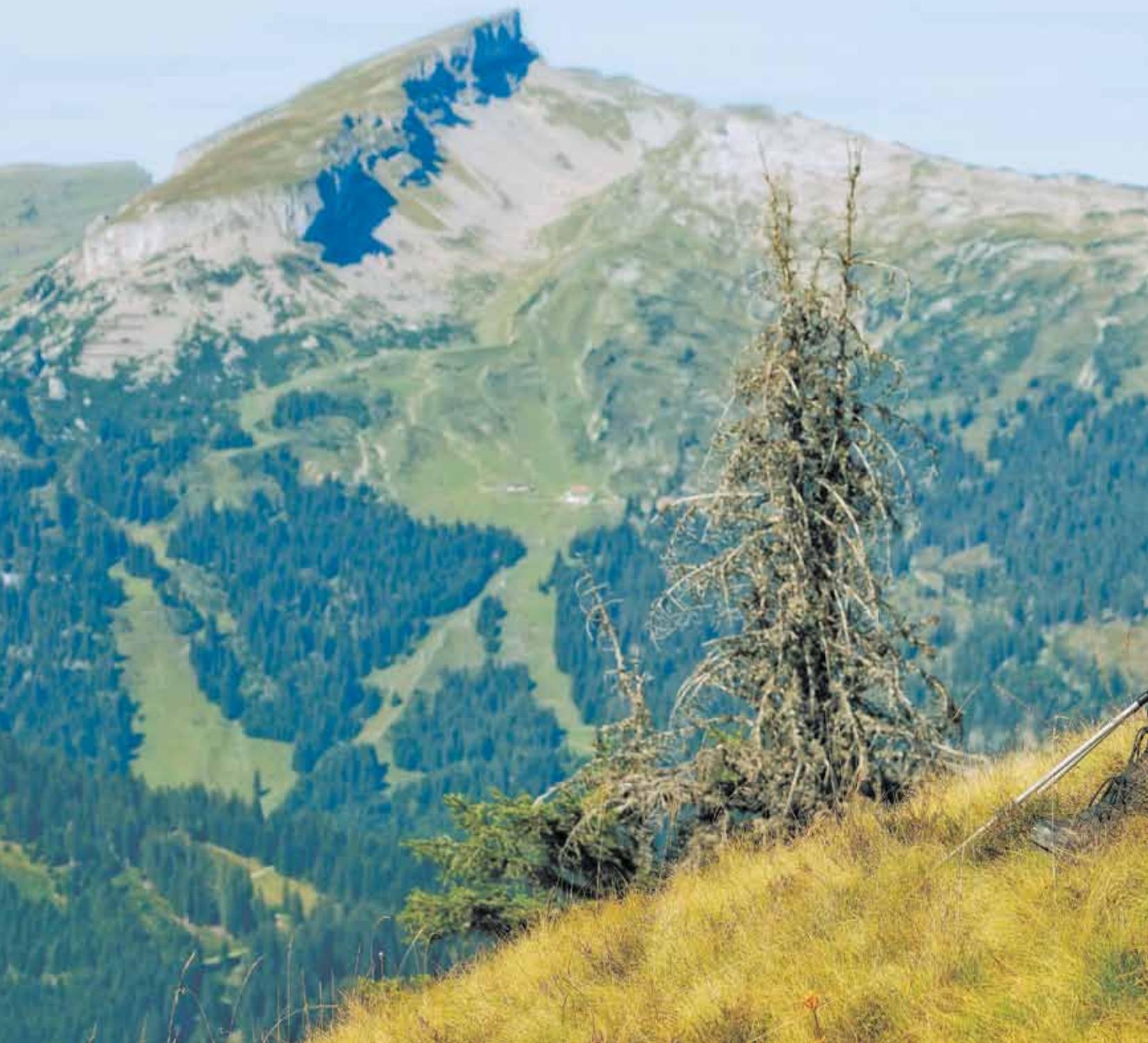
GARZON

— DORNBI RN · FELDKIRCH · BLUDENZ —

Öffnungszeiten: MO - FR: 09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
SA: 09.00 - 16.00 Uhr **durchgehend!**

KLEINWALSERTAL

Ferienzeit ist Genusszeit. Erleben Sie eine nachhaltige
Gastronomie im Einklang mit der Natur.





Viele Menschen essen zwischendurch und nebenher. Gesundes und genussvolles Essen bleibt meist auf der Strecke. Bei uns im Kleinwalsertal ist Essen keineswegs nur Nahrungsaufnahme, sondern bedeutet Kommunikation in der Familie, im Freundeskreis, in der Gesellschaft und ist wesentlicher Teil unserer Kultur. Tauchen Sie ein in das kulinarische Erbe der Walser. Regionale Produkte werden in der Walser GenussChuche zeitgemäß, innovativ und authentisch umgesetzt.



An Guata – in den Gastronomiebetrieben des Kleinwalsertales wird die Kochkultur der Region gepflegt, geliebt, gefördert, verbreitet und weiterentwickelt.



G'schmackvoll ond guat

Önsche Walser Chuche – lernen Sie eine Vereinigung kennen, bei der das kulinarische Erbe der Walser die Hauptrolle spielt. Regional, innovativ und authentisch.

Schon die Vorfahren der heutigen Kleinwalsertaler – die Waliser – hatten eine lukullische Auswahl an Grundzutaten für die Küche, viel Phantasie, Mut zur Kreativität und vor allem einen erlesenen Geschmack. Und genau diesen außergewöhnlichen Geschmack brachten die Walser schon vor unserer Zeit auf die Teller, um mit viel Genuss satt zu werden.

Önsche Walser Chuche. Unsere Walser Küche – ist der Name einer neuen Vereinigung, die von sieben Küchenleitern aus dem Kleinwalsertal in die Welt gerufen wurde. Für sie ist es Herausforderung und Verpflichtung zugleich, das kulinarische Erbe der Walser mit regionalen Produkten zeitgemäß, innovativ und authentisch umzusetzen. Der Treuespruch besagt, die Walser Kochkultur zu pflegen, zu leben, zu fördern, zu verbreiten und weiter zu entwickeln. Das ergibt eine nachhaltige Gastronomie im Einklang mit der Natur für das Kleinwalsertal.

Es ist erstaunlich, welche Breite sich da öffnet, da die Walser regen Handel über die Grenzen der Talschaft betrieben und deshalb sich

durchaus auch fremdländische Nuancen – wie z. B. getrocknete Kräuter und Gewürze aus dem Mittelmeerraum im Walser Gewürzschrank wieder finden. Generell nehmen die Köchinnen und Köche als Basis jene Lebensmittel, die den Bergbauern im 19. Jahrhundert zur Verfügung standen, vorrangig einheimische Milchprodukte von Alp und Hof, dazu alte Importware wie Getreide und diverse Grundnahrungsmittel, die seinerzeit in Truhen gelagert und überwintert wurden.



Nicht engstirnig, aber auch nicht übermäßig großzügig ist die Toleranz der heutigen Importzone – eine gedachte Luftlinie von 100 Kilometern im Umkreis vom Kleinwalsertal. Wahrlich beachtenswert, was dieser „Genussraum“ an Qualität und Mannigfaltigkeit hervorbringt. In den Kreis der Auserwählten

fallen das Land Vorarlberg, der gesamte Bodenseeraum mit seinem üppigen Obst- und Gemüsekorb, Teile des kulinarischen Graubündens, das Nachbarland Tirol und das gesamte Allgäu. Das Beste allerdings ist dem Herd ganz nahe – aus Wald und Flur, aus Bach und freier Natur – direkt vor dem Haus.



Genuss Region Österreich. Das Kleinwalsertal wird Partner der Genuss Region Österreich mit den Produkten „Walser Wild & Rind“. Im Kleinwalsertal stellen 15 Genuss Wirte regionale Produkte in den Mittelpunkt ihres Angebotes und deklarieren deren Herkunft auf den Speisekarten. Jeder Genuss Wirt ist Partner von mindestens einer Genuss Region, deren Leitprodukte ganzjährig bzw. während der saisonalen Verfügbarkeit traditionell wie auch zeitgemäß kreativ zu kulinarischen Köstlichkeiten zubereitet werden. Zudem sind bei jedem Genuss Wirt je nach Verfügbarkeit und Saisonalität zusätzlich weitere regionale Kostbarkeiten auf den Speise- und Getränkekarten zu finden.

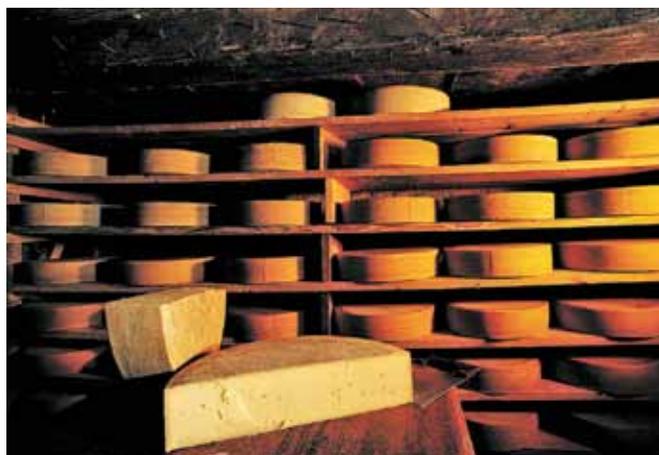
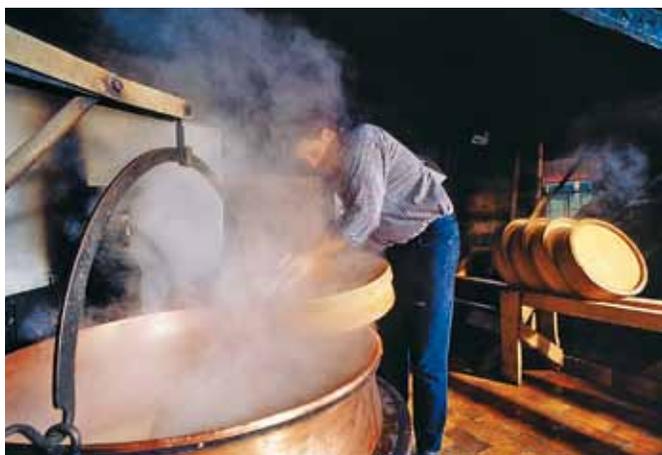
Der Vorarlberger Genuss Wirt 2012 und 2013 kommt jeweils aus dem Kleinwalsertal: In Haller's Genuss & Spa Hotel in Mittelberg bewirbt Vorarlbergs Genuss Wirt des Jahres 2013 seine Gäste. Der Vier-Sterne-Betrieb von Hermann Haller überzeugte mit Regionalität, Saisonalität sowie einer gehörigen Portion typisch österreichischer

Gastlichkeit. Im vergangenen Jahr war es Jeremias Riezler von der „Walserstuba“ aus Riezlern, der zum Genuss Wirt des Jahres in Vorarlberg gekürt wurde.

Tipp: Kleinwalsertal-Genusspaket. Genießen Sie kulinarische Besonderheiten bei den Genuss Wirten des Kleinwalsertals, buchbar für 2 Übernachtungen inkl. Frühstück und regionalem Genussmenü. Individuelle Zusatzangebote, wie eine kulinarische Berg- oder Bike-tour, ein Berg-Picknick oder eine Sonnenaufgangswanderung mit Riibl-Frühstück runden diese Genusspakete ab – z. B. 2 Übernachtungen mit regionalem Genussmenü ab 408 Euro für 2 Personen

i Information und Buchung

Kleinwalsertal Tourismus, Walserstr. 264, Hirschegg, Tel. +43 (0)5517 5114-0, info@kleinwalsertal.com, www.kleinwalsertal.com



Bilder: Kleinwalsertal Tourismus



Wir schauen aufs Ganze

Bio Vorarlberg reg. Gen. mbH wurde im Jahre 2000 gegründet und hat sich zum Ziel gemacht, die Vorarlberger Bio Bauern in Vermarktung und Verkauf zu unterstützen.

BIO AUSTRIA Vorarlberg ist der Verband, der sich 2006 aus den Verbänden KOPRA und Bio Ernte zusammengeschlossen hat. Die Hauptaufgabengebiete des bundesweit agierenden Verbands sind Öffentlichkeits-, Betreuungs- und Aufklärungsarbeit.

BIO steht für einen nachhaltigen Umgang mit dem Boden durch abwechslungsreiche Fruchtfolgen, Verbot des Einsatzes von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln und leicht löslichen, mineralischem Düngern. Eine flächengebundene, artgerechte Tierhaltung ohne Antibiotika sowie eine Fütterung mit biologisch produzierten Futtermitteln ist ebenso mit BIO gekoppelt, wie die Gentechnikfreiheit vom Anbau bis zur Verarbeitung des Endproduktes. Neben Boden-, Klima- und Umweltschutz resultiert eine hervorragende, geschmackvolle Lebensmittelqualität, welche der Konsument mit gutem Gewissen genießen kann.

Strenge Kontrollen und Gütesiegel. BIO-Produkte werden durch Behörden und durch unabhängige Kontrollstellen mindestens ein-



mal jährlich streng und lückenlos kontrolliert. Die Kontrollen werden beim landwirtschaftlichen Betrieb über die Verarbeiter und Logistiker bis hin zum Händler durchgeführt. Echte BIO-Produkte erkennt man am EU BIO Logo und der Kontrollnummer sowie an der Angabe des Herkunftslandes. Eine weitere Anführung von BIO Logos sind freiwillig gewählte Gütezeichen, wie beispielsweise das BIO AUSTRIA Markenzeichen, welches Richtlinien beinhaltet, die über die Standards des EU BIO Gütesiegels hinaus gehen (z. B. die Verwendung von heimischem Futter, weniger Kraftfüttereinsatz etc.)

f Daten und Fakten

Kostenlosen Bio-Einkaufsführer: vorarlberg@bio-austria.at

Konsumentenmitgliedschaft für 28 Euro pro Jahr: Immer auf dem aktuellsten Stand in Sachen Bio mit der Vorarlberger Bio Zeitung (6 x pro Jahr) und verbilligte Eintritte für BIO-Veranstaltungen.

ANZEIGE

Frische und Qualität garantiert

Wissen, woher es kommt: Fleisch aus den Ländle Metzger-Betrieben

Als wichtiger Partner der Vorarlberger Landwirtschaft garantieren die Ländle Metzger-Betriebe die Herkunft von heimischen Bauern. Gemäß ihrer Unternehmens-Philosophie wird über die Theke ganzjährig regionales Fleisch verkauft. Sie bevorzugen den direkten Kontakt zum Landwirt und bezahlen einen festgelegten Mehrpreis für regionale Kälber, Rinder und Schweine. Zudem verpflichten sich Ländle Metzger-Betriebe zur Einhaltung klar definierter Richtlinien, die vom Ländle Marketing jährlich kontrolliert werden. Die Herkunft der Tiere ist im Verkaufsraum klar angeschrieben.

Ein Teil der Ländle-Metzger schlachtet im eigenen Betrieb, die anderen nutzen die Dienstleistungen des modernen Dornbirner Schlachthofs. Kurze Transportwege ganz im Sinne des Tierschutzes sind für alle Ländle-



Metzger wichtig und garantieren die schnelle Verarbeitung des Fleisches im Metzgereibetrieb. So erhält der Konsument in den Ländle-Metzgereien nicht nur fachmännische

Beratung und Rezepttipps sondern auch garantiert frische und qualitativ hochwertige Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion.

ANZEIGE



<< i luag druf >>

Herzhafte Schlachtpartie von der Ländle Metzger!

- Frische Blut- und Leberwürste
- Saftiger Schweinsbraten
- Zartes Kesselfleisch
- Traditionelle Schweinshaxen
- Sauerkraut & Knödel



Ländle Metzger Rimmele Bregenz	Ländle Metzger Fink Dornbirn	Ländle Metzger Fesslerhof Eichenberg	Ländle Metzger Schöch Feldkirch	Ländle Metzger Nägele Gisingen	Ländle Metzger Mangold Weiler	Ländle Metzger Klopfer Lauterach	Ländle Metzger Natter Andelsbuch	Ländle Metzger Hosp Satteins	Ländle Metzger Dür Hohenweiler	Ländle Metzger Pfleghar Bludenz
--------------------------------	------------------------------	--------------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	------------------------------	--------------------------------	---------------------------------

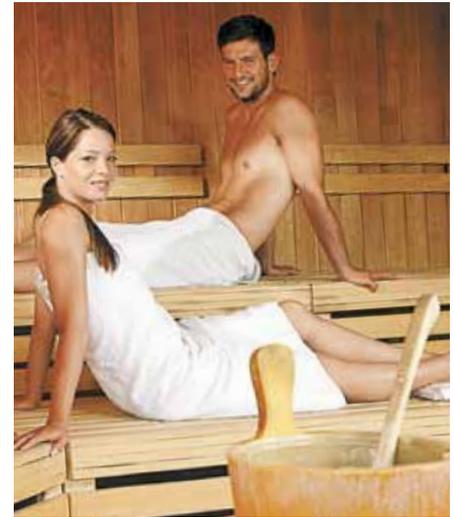
Genüsslich schwitzen im Vitalium

Das Saunaparadies mit Aussicht – direkt am Bregener Seeufer situiert

Herrlich am See gelegen ist die rund 1.500 m² große Saunalandschaft Vitalium, die in den Hallenbadkomplex der Hauptstadt integriert ist – und laufend wechselnde Aktionswochen bietet.

Vielfältiges Angebot. Das Vitalium Sauna- und Wellnessparadies ist mit drei Saunen, zwei Sanarien, Sole-Dampfbad, Whirlpool und separatem Damenbereich ausgestattet. Besonders attraktiv und beliebt bei den Besuchern: die Dachterrasse mit Sauna, Sanarium und Terrassenpool. In den Ruheräumen lässt es sich teilweise sogar mit Blick auf den See rundum entspannen.

Erfrischender Ausklang. Wer im Anschluss an das Saunieren Hunger bekommt oder Lust auf ein kühles Getränk hat, wird im angegliederten Bistro bestens versorgt.



Öffnungszeiten und Infos. Geöffnet hat das Vitalium Saunaparadies von Dienstag bis Sonntag, eine Tageskarte kostet 15 Euro und hat keine zeitliche Beschränkung. Mehrmals

täglich finden vom Saunawart zelebrierte Aufgüsse statt. Weitere Informationen zum Vitalium und seinem umfassenden Angebot finden Sie auch unter www.vitalium.at.

ANZEIGE

Kurzurlaub gefällig?

WWW.VITALIUM.AT



Vitalium – Ihr Sauna- und Wellnessparadies im Seehallenbad Bregenz.

ÖFFNUNGSZEITEN: DI – FR 14:00 – 22:00 UHR,
SA 09:00 – 20:00 UHR, SO 10:00 – 19:00 UHR
WWW.STADTWERKE-BREGENZ.AT

- ✓ Eigener Damenbereich
- ✓ Eintritt ohne zeitlicher Beschränkung
- ✓ Große Dachterrasse mit Außenpool
- ✓ Zelebrierte Aufgüsse durch den Saunawart
- ✓ Verschiedene Aktionswochen

Gutschein **20% Ermäßigung**
für einen Einzeleintritt
im **Vitalium Bregenz**.
Gültig bis inkl.
30.11.2012.

Winterliche Neuigkeiten

Moderne Bahnen, gediegene Hotels, attraktive Angebote: Vorarlbergs Wintersportorte starten mit einem vielfältigen Programm und zahlreichen Neuigkeiten in die Saison.

Bis die Wintersaison Ende November/Anfang Dezember beginnt, wird noch fleißig gebaut, renoviert und an neuen Ideen gefeilt. Seilbahnbetreiber und Hoteliers investieren in noch mehr Komfort für ihre Gäste. Eindrucksvolle Ausflüge in die Winternatur gestalten Touristiker, Skilehrer und Wanderführer.

Neu gebaut. Umgebaut. Im Skigebiet Golm im Montafon dürfen sich Skifahrer auf die modernisierte Hüttenkopfbahn freuen. Hier, wie auch in den Skigebieten der Silvretta-Montafon, wird zudem kräftig in die Verbesserung der Pisten und der Beschneigung investiert. Im Skigebiet von Mellau-Damüls zeigen sich der Alphof Rossstelle und das Restaurant Simma in neuem Gewand im Stil der Vorarlberger Holzarchitektur. Im Brandnertal empfehlen sich gleich drei neue Wohnadressen: Das Berghotel Schilkerkopf in Bürserberg wurde komplett umgebaut. In Brand eröffnen im Dezember das Lifestyle Hotel LÜN und die modern-luxuriösen CASALPIN Ferienhütten. Holzarchitektur kennzeichnet nun auch das Hotel Hubertus in Mellau. Und das Hotel Gams in Bezaun im Bregenzerwald hat seine Kuschelsuiten noch kuscheliger gemacht.

Einladungen in die Natur. Vorarlbergs Wintersportorte überzeugen mit Bewährtem und Einfallsreichem. Auch im kommenden Winter laden neue Angebote dazu ein, die variantenreichen Winterwelten aus neuen Perspektiven zu erkunden. Auf der Montafon Totale umrunden eifrige Skifahrer das 36 Kilometer lange Tal und überwinden 8000 Höhenmeter. Mehr Ruhe und Gelassenheit finden Interessierte in den Selbstfindungs-Workshops mit Huskys im Brandnertal, die der Husky-Toni zusammen mit dem Diplom-Coach Stefan Fritz gestaltet. In Dalaas im Klostertal kann man seit Kurzem in der neu geschaffenen, größten Salzgrotte Europas wohlthuende Luft atmen. Eine nächtliche Familien-Schneeschuhtour bietet der Wanderführer Markus Moosbrugger jeden Donnerstag am Diedamskopf im Bregenzerwald an. Wie man sein Lebensfeuer® mit Hilfe einer Herzfrequenz-Messung und daraus abgeleiteten Empfehlungen entfacht, erfahren Gesundheitsbewusste im Kleinwalsertal. Durch die erste Lebensfeuer®-Region der Welt verlaufen eigens angelegte Vitalwege und Loipen. Mehr zum Winter in Vorarlberg und alle Angebote finden sich unter: www.vorarlberg.travel/winter



Bild: Brandnertal Tourismus



Bild: mitmosen



Bild: Hotel Hubertus, Mellau

BREGENZERWALD

In Vorarlberg liegen die schönsten Skigebiete direkt vor der Haustür.
Und mit dem 3TälerPass & Brandnertal haben Sie 36 auf einen Streich.





Die Saisonkarte 3TälerPass & Brandnertal erschließt 36 Skigebiete im Bregenzerwald, Großen Walsertal, Lechtal und Brandnertal mit insgesamt über 500 Kilometern Pisten und Skirouten. Warth-Schröcken, Damüls-Mellau, das Brandnertal oder der Diedamskopf – diese Skigebiete zählen zu den attraktivsten in der Bodenseeregion. Kraft in den Bergen schöpfen, eine sportliche Auszeit vom Alltag nehmen, Natur und Geselligkeit mit Freunden genießen: Mit der Saisonkarte des größten Skipassverbundes im Vier-Länder-Eck ist das einen ganzen Winter lang möglich. Vielfältiger Skispaß mit kurzer, stressfreier Anfahrt.

Winterzauber bis ins Tal. Die Skigebiete liegen geografisch günstig in der Nordstaulage und garantieren somit überdurchschnittliche Natur-Schneemengen – traumhafter Winterzauber bis ins Tal ist somit garantiert. So wurde in einer Studie vor wenigen Jahren Damüls zum schneereichsten bewohnten Dorf der Welt erklärt. Die englische Zeitung „Daily Mail Ski & Snowboard“ kürte Warth-Schröcken mit durchschnittlich über 11 Metern Neuschnee pro Jahr zum schneereichsten Skigebiet Europas.



Nehmen Sie eine sportliche Auszeit vom Alltag und genießen Sie Natur und Geselligkeit mit Familie und Freunden.



Bild: Damüls Tourismus

Skivergnügen garantiert

Der 3TälerPass & Brandnertal ist die beliebteste Saisonkarte Vorarlbergs – genießen Sie Wintersport in 36 Skigebieten in und um Vorarlberg mit nur einem Ticket.

Flexibles Skivergnügen lautet die Devise. Neben den attraktivsten Skigebieten im Ländle liegt die Stärke der Saisonkarte 3TälerPass & Brandnertal sprichwörtlich vor der Haustür. Mit der Saison- oder Jahreskarte stehen neben den attraktivsten Skigebieten der Vier-Länder-Region auch Familienskigebiete in unmittelbarer Nähe der Ballungszentren im Rheintal zur Verfügung – ein großes Plus für den Nachwuchs. Und auch für die Erwachsenen ist der Weg zu einem kurzen, aber entspannten Wintersportvergnügen am Nachmittag nicht weit, sei es etwa nach Laterns, zum Bödele oder nach Alberschwende. Weitere Vorteile der beliebtesten Saisonkarte in Vorarlberg: komfortable Anlagen, beste Pisten, freundliche Mitarbeiter und gemütliche Gastronomie.

Saison- und Jahreskarte zum Vorteilspreis. Die Saisonkarte 2012/13 ist im Vorverkauf ab 408 Euro für Erwachsene erhältlich. Für Familien bietet der 3TälerPass attraktive Saison- und Jahreskartenpackages an, so z. B. die Familiensaisonkarte. Sie ist nur im Vorverkauf bis zum 16. Dezember erhältlich und kostet in der Variante für 2 Elternteile & 1 Kind (Jahrgang 1997 bis 2006) 912 Euro. Weitere attraktive Vergünstigungen gibt es für Senioren, Studenten, Lehrlinge, Grundwehr- und Zivildienstler, Jugendliche und Kinder. Ein besonderes Angebot ist die Jahreskarte, die im Vorverkauf vom 1. bis 31. Oktober ab 448 Euro für Erwachsene kostet. In dieser Kombination aus der Saisonkarte 3TälerPass & Brandnertal für den Winter und der Bregenzerwald Card für die Sommersaison, sind auch elf Sommerbahnen und der Eintritt in sieben Freibäder inkludiert.

Jahres-/Saisonkarten

Vorverkauf	Erwachsene	Senioren Jg. 1948 und älter	Jugendliche Jg. 1994- 1996	Hauptschüler Jg. 1997- 2001	Volkschüler Jg. 2002- 2006	Schneemann Jg. 2007 + jünger
Jahreskarte	448,-	392,-	313,-	206,-	179,-	38,-
Saisonkarte	408,-	348,-	264,-	175,-	146,-	38,-

Vorverkauf Jahreskarte bis 31.10., Saisonkarten bis 16.12.2012

Einfache und komfortable Bestellung. Erhältlich ist der 3TälerPass seit 1. Oktober 2012 im 3Täler-Infobüro in Egg per Telefon unter +43 (0) 5512 2365-30, bei den beteiligten Bergbahngesellschaften, den Tourismusbüros im Bregenzerwald sowie online: Die Homepage www.3taeler.at bietet auf einen Blick umfassende Informationen, beispielsweise zu den einzelnen Skigebieten und zur aktuellen Schnee- und Wettersituation. Zusätzlich gibt es kurz vor Saisonbeginn eine Verkaufstour durch Städte in und um Vorarlberg.

Termine Verkaufstour 2012. Profitieren Sie von der persönlichen Beratung und dem direkten Kauf Ihres 3TälerPASSES vor Ort:

- Bregenz, Tourismus & Stadtmarketing 1.10. bis 15.12.2012
- Egg, Bregenzerwald Tourismus 1.10. bis 15.12.2012
- Dornbirn, Karren Seilbahn 1.10. bis 16.12.2012
- Thüringen, OMV Tankstelle 27. bis 28.10.2012 und 1.12. bis 2.12.2012
- Feldkirch, Interspar Altstadt 8.11. bis 10.11.2012
- Dornbirn, Messepark 9.11. bis 15.12.2012
- Friedrichshafen, Bodenseecenter Intersport 15.11. bis 17.11.2012
- Lindau, Lindaupark 22.11. bis 24.11.2012
- Ravensburg, Sport Reischmann 29.11. bis 1.12.2012
- Konstanz, Intersport Gruner 6.12. bis 8.12.2012
- Lustenau, Rheincenter Eurospar 13.12. bis 15.12.2012

Kinderschnee-Angebot. Zu bestimmten Terminen lohnt sich ein Familien-Skiurlaub besonders: Vom 12. bis 19. Jänner 2013, vom 2. bis 9. März 2013 und vom 9. bis 16. März 2013 sind für Kinder zwi-

schen 3 und 6 Jahren (Jahrgänge 2007/2008/2009) ein 4-tägiger Skikurs und die Liftpässe im Übernachtungspreis inkludiert. Einzige Voraussetzung: 7 Übernachtungen in Begleitung von mind. einem Erwachsenen. Zudem organisieren die Tourismusbüros in den beteiligten Orten zahlreiche Kinderveranstaltungen wie Laternenwanderungen oder Rodelpartien. Mehr Infos: winter.bregenzerwald.at

Radio7 Skiopening Warth-Schröcken. In Warth-Schröcken fällt der Startschuss in die Skisaison am 7. Dezember um 9 Uhr. Auf die ersten Skispuren der Saison folgt um ab 21 Uhr die Radio7 Saisonauftaktparty in der Partyarea (Tiefgarage Steffisalp). Am 8. Dezember steigt ab 14 Uhr die Radio7 Apres Ski Party auf der Steffisalp-Terrasse mit anschließendem Klangfeuerwerk. Um 21 Uhr geht es weiter mit der großen Radio7 Snowparty mit Marquess in der Partyarea.

Skiopening Mellau Damüls. Ab 7. Dezember stehen wieder über 100 Pistenkilometer, ein Burton Snowpark und viele Sonnenterrassen bereit. Gefeierte wird das Opening am 8. Dezember bei der „Bubble Party“ in Damüls. Boarder und Freeskier kommen beim „First Line Park Opening“ im Snowpark am 15. Dezember voll auf ihre Kosten. An diesem Tag findet auch die Wahl der „Schneekönigin“ im Hotel Alpenstern in Damüls statt. Mehr Infos: www.mellau-damuels.at

Familien-Jahreskarte und Familien-Saisonkarte

Vorverkauf	2 Elternteile 1 Jugendliche/r Jg. 1994-1996	1 Elternteil 1 Jugendliche/r Jg. 1994-1996	2 Elternteile 1 Kind Jg. 1997-2006	1 Elternteil 1 Kind Jg. 1997-2006
Jahreskarte	1162,-	738,-	1016,-	604,-
Saisonkarte	1030,-	647,-	912,-	529,-
Preis pro weitere/s Jugendliche/Kind (2/3) innerhalb Familienkarte	Jugendliche/r Jg. 1994-1996	Kinder Jg. 1997-2006	Schneemann Jg. 2007 + jünger	Weitere Jugendliche/r Kinder
Jahreskarte	279,-	88,-*	38,-	ab dem
Saisonkarte	228,-	88,-	38,-	4. frei

Vorverkauf Jahreskarte bis 31.10., Saisonkarten bis 16.12.2012

* 2. Kind bei einem Elternteil € 135,-

Es gelten die allgem. Tarif- und Beförderungsbestimmungen des 3-Täler Pools.

Daten und Fakten

Allgemein: Größter Skiverband der 4-Länder-Region: Insgesamt 36 Skigebiete mit 440 km präparierten Pisten (davon 180 km blau, 205 km rot, 55 km schwarz), 84 km Skirouten, 8 Fun- und Boarderparks; 165 Bahnen und Lifte, 28 Ski- und Snowboardschulen, 109 Skihütten und Restaurants

Weitere Infos: 3TälerPool, T +43 (0) 5512 2365 30, www.3taeler.at



Bilder: Diedamskopf

BRANDNERTAL ALPENSTADT BLUDENZ KLOSTERTAL

Und der Winter kann kommen ...





Die ersten Schneeflocken haben die Berge bereits überzuckert, die Ski sind schon beim Service und die warmen Socken hergerichtet. Das Brandnertal, die Alpenstadt Bludenz und das Klostertal sind bestens auf den Winter vorbereitet! Und es gibt so einiges, was der Winter in der Region zu bieten hat. Verschneite Hänge, bestens präparierte Pisten, abwechslungsreiche Funparks und jede Menge Platz zum Spielen im Schnee für die Kleinsten sind nur der Anfang. Auch darüber hinaus sind den Winterfreuden keine Grenzen gesetzt: Vom Schneeschuhwandern, über Langlaufen und Rodeln bis hin zu Husky- und Pferdeschlittenfahrten wird wirklich alles geboten.

Bewegung an der frischen Luft macht hungrig. Die Restaurants und Skihütten verwöhnen den Gast mit traditionellen Jausen, regionalen Spezialitäten, haubengekrönten Menüs und speziellen kulinarischen Events. Da ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei.



Bilder: Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH

f Mehr Informationen

Alpenregion Bludenz Tourismus, Rathausgasse 12, 6700 Bludenz,
Tel. +43 (0)5552 30227, info@alpenregion.at, www.alpenregion.at



Winterfreuden für alle

Groß und Klein fühlen sich im Brandnertal, in der Alpenstadt Bludenz und im Klostertal richtig wohl. Spaß und Erholung sind auch in den kommenden Monaten garantiert.

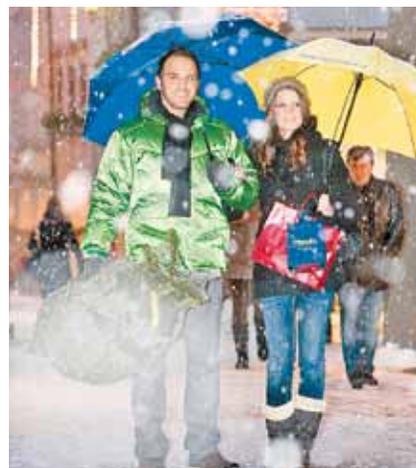
Für Sie. Neben Beruf und Familie kommen die besten Freundinnen oft zu kurz. Ein schneller Kaffee in der Mittagspause ist einfach nicht genug! Unsere Empfehlung: Gemütlich in den kleinen Boutiquen in der Altstadt von Bludenz shoppen gehen, am Nachmittag in der einzigen Salzgrotte Vorarlbergs in Dalaas entspannen, abends genussvoll schlemmen und am nächsten Tag nach einem prickelnden Sektführstück ab auf die Piste – beim Ladies Day im Brandnertal.

Für Ihn. Echte Männer brauchen Freiheiten. Mit den Kumpels eine Runde Freeriden am Sonnenkopf und die Berge hautnah erleben – nahezu grenzenlos. Abends ein Bier trinken beim Bowlen oder Lazerfun in Bludenz. Langweilig wird's auch am nächsten Tag nicht – beim Männertag im Brandnertal. Spaß und Bier inklusive.

Für jene, die nicht ohne einander können. Romantische Abende bei kulinarischen Köstlichkeiten genießen. Gemeinsam Weihnachtseinkäufe besorgen und anschließend beim Christkindlemarkt in der Altstadt Bludenz auf einen Glühwein vorbeischa-

en. Bei einer Höhenwanderung z. B. aufs Muttjöchle im Klostertal die Stille und den Zauber einer tief verschneiten Winterlandschaft erleben. Wer Zweisamkeit sucht, wird reich belohnt im Brandnertal, in der Alpenstadt Bludenz und im Klostertal.

Für die lieben Kleinen. Romantische Abende? Einsame Wanderungen? Nein, danke! Viel Spaß und reichlich Abwechslung sind hier das große Thema! Im Eisbärenland am Sonnenkopf können schon die



Kleinsten erste Erfahrungen mit dem weißen Element machen. Durchgefrorene Pistenflitzer wärmen sich im Alpen-Erlebnissbad in Bludenz auf, bevor sie die CINELLO Kinderkonzerte besuchen und am nächsten Tag die Bewohner des Tiererlebnispfades Brandnertal beobachten, wie die eigentlich im Winter so leben. Wer glaubt denn schon, dass Enten auf gefrorenen Seen laufen können, ohne festzufrieren? Familienfreundliche Gastgeber, vom Bauernhof bis 4-Sterne-Hotel, sorgen für stressfreie Familienferien – im Brandnertal als „family-friends“ ausgezeichnet.



Genussvolle Wintertage

Neben dem reichhaltigen, gastronomischen Angebot der Region stehen noch einige kulinarisch anspruchsvolle Veranstaltungen auf dem Programm.

➔ **18. Dezember: GenussErlebnis Brandnertal:** Fünf Köche. Fünf Gänge. Eine Küche. Eine Kooperation von gastronomischen Betrieben aus dem Brandnertal geht in die zweite Runde. Regionale Gerichte neu interpretiert zum Thema „Adventszauber im Brandnertal“ gibt es im Hotel Dunza. Mehr Infos: www.brandnertal.at/genusserlebnis

➔ **9., 16. und 23. Jänner: Palüd Exquisit:** Eine nächtliche Bergbahnfahrt, eine Fackelwanderung durch den Schnee und exquisite Gaumenfreuden machen „Palüd Exquisit“ zu dem, was es ist: ein Hoch-Genuss der besonderen Art. Fünf Gänge in vier Restaurants sind das Motto dieser Gourmetrallye. Der Preis € 89,- p. P. inkludiert Menü, Getränke und Bergbahn. www.brandnertal.at

➔ **13., 20. und 27. Jänner: berge.hören:** Winterwandern mit Künstlern, in der verschneiten Bergwelt der Musik oder den Erzählungen lauschen und regionale Spezialitäten in der Berghütte genießen – diese Zutaten machen berge.hören auch im Winter zu einem Erlebnis der Extraklasse. Programm unter www.bludenz.travel

➔ **Hier geht's rund:**

- 1. Dezember: Ski-Opening Sonnenkopf mit ermäßigten Tageskarten, Live-Musik
- 8./9. und 15./16. Dezember: VÖLKL Freeride-Opening am Sonnenkopf
- 23. März: King of the water-Tours, Waterslide Contest am Sonnenkopf
- 6. April: King of the water-Tours, Waterslide Contest im Brandnertal

➔ **Vielfältige Pauschalen und Angebote:**

Bei den Pauschalen ist für Jeden etwas dabei. Der Adventszauber lockt Weihnachtsfreunde ins Brandnertal. Kekse backen, Kutschenfahrt und Fackelwanderung sind Teil des Angebots. Die Jänner Short Week



vom 5. bis 10. Jänner verspricht günstigen Skispaß im Brandnertal. Doppeltes Skivergnügen – Abwechslung in zwei Skigebieten – erwartet den Gast in Bludenz. Weitere Infos unter www.alpenregion.at/pauschalen

➔ **Und nicht vergessen:** Der Saisonkartenvorverkauf ist bereits in vollem Gange. Auch online!

➔ **Skigebiet Brandnertal:** 14 Liftanlagen: 3 Seilbahnen, 6 Sessel-, 5 Schlepplifte; Höhe: 890 bis 2000 m; Pisten: 55 km (blau 22, rot 30, schwarz 3); Snowpark

➔ **Skigebiet Sonnenkopf:** 9 Liftanlagen: 1 Seilbahn, 4 Sessel-, 4 Schlepplifte; Höhe: 1000–2300 m; Pisten: 31 km (blau 10, rot 19,5, schwarz 1,5); Funpark

➔ **Mehr Informationen:**

Brandnertal Tourismus: T +43 (0) 5559 555, www.brandnertal.at
 Bludenz Tourismus: T +43 (0) 5552 63621-790, www.bludenz.travel
 Klostersal Tourismus: T +43 (0) 5585 7244, www.klostertal.info



Bild: Stadtbad Dornbirn, Dietmar Waiser



Bild: VAL BLU

Das reine, nasse Vergnügen

Perfekt für die nass-kalte Jahreszeit: Ein schönes Bad im Warmen - oder noch besser, mehrere topmoderne Freizeitbäder in einladendem Ambiente und abwechslungsreiche Saunalandschaften mit entspannendem Flair: Vorarlbergs Bäder erwarten Sie.

Im Süden Vorarlbergs, in der beschaulichen Alpenstadt Bludenz, findet sich ein echtes Bade- und Relax-Paradies für Erwachsene und Kinder. Egal, ob Sie zu ausgedehnten Saunagängen oder zu nachmittäglichen Plansch- und Badestunden vorbeischaun, im Val Blu kommt jeder auf seine Kosten. 1.900 m² Bade- und Freizeitspaß,

420 m² Wasserfläche, 1.000m² Ruhezone mit Wintergarten und eine moderne Gastronomie – das Alpen-Erlebnis-Bad spielt alle Stücke. Für die einen sind es die fünf verschiedenen Saunen, die den Reiz des Bades ausmachen, für die anderen ist es die 85 m lange High-tech-Rutsche „Blue Hole“, die sie ins beliebte Bad lockt. Die Attraktionen sind zahlreich und die Stammgäste ebenso.

Alles in einem - ein echtes Resort. In Kombination mit dem an das Bad anschließende 120-Betten-Hotel, stellt das Val Blu ein echtes Ferien- und Sport-Resort dar, wie es in diesen Dimensionen kaum ein anderes gibt in den umliegenden Regionen. Ergänzt werden die Bade- und Sauna-Angebote von einem modernen Sport- und Fitnesspark, einer Massagepraxis, einer Physiotherapie sowie einem Studio für Sport- und Freizeit-Medizin.

Puristisches Ambiente. Sportlich schwimmen und herrlich planschen lässt es sich auch im neu gestalteten Dornbirner Stadtbad. Vor allem die jüngsten Besucher lieben den bis ins Detail durchdachten Kleinkinder- und Eltern-Kind-Bereich. Eine hübsche Kinderrutsche,



Bild: Stadtwerte Bregenz GmbH



Bild: Stadtwerke Bregenz GmbH

ein verspieltes Springbrunnenfeld sowie ein praktisches Kinder-WC und ein eigener Wickelraum decken die Bedürfnisse von Groß und Klein bestens ab. Ganz besonders originell: Kindergeburtstag im Stadtbad Dornbirn zu feiern. Auf Wunsch können Geburtstagskinder ihre Party im Nassen steigen lassen – für nur 9 Euro pro Kind sind der Eintritt sowie Pommes, Würstel und ein Getränk inklusive. Und das Beste dabei: Das Geburtstagskind darf dieses Angebot gratis nutzen. Perfekt machen das Stadtbad Dornbirn noch die Saunalandschaft, das Solarium, die 46 m lange Röhrenrutsche, die verschiedenen Sportbecken, die Sprunganlage sowie die angeschlossene Gastronomie.

Bad mit Aussicht. Als einen Höhepunkt des Bregenzer Seehallenbades kann man den herrlichen Ausblick bezeichnen, der sich dem Gast bietet. Hell und lichtdurchflutet steht das großzügig gestaltete Seehallenbad für Spaß und Erholung in wunderschöner Umgebung:

Mitten in den Seeanlagen zwischen Natur und Kultur lockt das Seehallenbad mit gemütlichen Liegen, diversen Becken, einem idyllischen Familienbereich, einem gepflegten Café-Betrieb und dem angrenzenden Vitalium mit Saunen, Solarium und Co.

f Die Hallenbäder Vorarlbergs

Val Blu Bludenz. Einblicke in das großzügig angelegte Alpen-Erlebnis-Bad können Sie unter www.valblu.at nehmen.

Stadtbad Dornbirn. Nähere Infos und Bilder des modern umgestalteten und zentral gelegenen Bades unter www.stadtbad.at.

Seehallenbad Bregenz. Zwischen Bodensee und Festspielbühne baden Sie mit fantastischem Ausblick: www.stadtwerke-bregenz.at.

Bild: Stadtbad Dornbirn, Diemar-Walser



Bild: VAL BLU

MONTAFON

Beste Karte, bester Preis, beste Erreichbarkeit. Das größte Skigebiet Vorarlbergs, hat den Saisonkarten-Vorverkauf gestartet.





Bild: Oliver Kraus

Die Berge stecken voller Erlebnisse und Abenteuer. Hier kann man zu nächtlicher Stunde durch die Berge fliegen, einen Pistenbully selbst steuern oder zum Sonnenaufgang 1700 Höhenmeter Skiabfahrt exklusiv für sich haben. Genießer lassen sich beim Bergfrühstück verwöhnen und entdecken die Schätze des Bergkulinariums Montafon. Technikbegeisterte dürfen einen Blick hinter die Kulissen einer Bergbahn wagen – von der Pistengerätewerkstatt bis zum Maschinenraum kann alles besichtigt werden. Im Montafon können Ihre Kindheitsträume wahr werden, erfüllen sich Ihre Sehnsüchte oder werden neue prickelnde Abenteuer entdeckt. Dafür steht das Montafon – in der Wintersaison 2012/13 – mehr denn je.



Bild: Silvretta Montafon

NEU: Montafon Opening. Das Montafon startet vom 6. bis 8. Dezember mit dem Montafon Opening mit Highspeed in den Winter. Zum sportlichen Highlight, dem FIS Snowboardcross Weltcup, steht ein Open-Air-Konzert der Extraklasse auf dem Programm: Die Berliner Band „Culcha Candela“ rockt am Samstag, 8. Dezember, ab 19 Uhr die Bühne. Die Early Bird-Tickets zum sensationellen Preis von 19 Euro sind bis 31. Oktober erhältlich. Für die Early Bird-Tickets gibt es einen speziell reservierten Bereich direkt bei der Bühne. Die An- bzw. Abreise ist innerhalb des Vorarlberger Verkehrsverbundes mit Gutscheinen gratis.



Bild: Alexander Kaiser

Fünf Skigebiete, ein Erlebnis

246 Pistenkilometer, herrliche Loipen, fantastische Freeride- und Skitourengebiete sowie Winterwanderwege stehen für pures Wintersportvergnügen im Montafon.

NEU: Hüttenkopfbahn mit integrierter Photovoltaik-Anlage.

Am Bewegungsberg Golm im Montafon wird eine Weltneuheit in die Realität umgesetzt. Der bisherige 2er-Sessellift Hüttenkopfbahn wird durch eine rund 1300 Meter lange, moderne kuppelbare 6er-Sesselbahn mit Kindersicherung, Bubble und Sitzheizung ersetzt. Die Talstation, die Bergstation sowie der sogenannte Sesselbahnhof der neuen Hüttenkopfbahn werden mit hocheffizienten Photovoltaik-Modulen ausgestattet. Einzigartig daran ist, dass die Solar-

elemente direkt in die Standardstationsbauten von Doppelmayr, dem Vorarlberger Weltmarktführer im Seilbahnbau, integriert werden. Mit der gewonnenen Solarenergie wird ein Drittel des Gesamtstrombedarfs der Seilbahn abgedeckt. Mit dieser fortschrittlichen Lösung setzt Illwerke VKW ein weiteres Zeichen in Richtung Energieautonomie und Doppelmayr einen weiteren Meilenstein in der modernen Seilbahntechnologie.

Im Montafon erwarten die Gäste nicht nur fünf Skigebiete mit 246 Pistenkilometern, sondern auch herrliche Loipen, fantastische Freeride- und Skitourengebiete, Schneeschuhtouren und Winterwanderwege. Dies alles und noch viel mehr ermöglicht Ihnen die Saisonkarte Montafon – in direkter Grenznähe zu Liechtenstein, Schweiz und Süddeutschland. Gegenüber mehreren einzelnen Tageskarten kommt man mit diesem Ticket unschlagbar preiswert zum Wintersportvergnügen. Und wer schnell ist, spart mit dem Frühbucherrabatt bis zu weiteren 134 Euro. Jede Saisonkarte, die vor dem 2. Dezember 2012 gekauft wird, ist stark verbilligt. So kostet beispielsweise uneingeschränktes Ski- oder Snowboardfahren für die gesamte Wintersaison für Erwachsene statt 524 Euro (beim Kauf ab 3. Dezember) nur 390 Euro (beim Kauf vor dem 2. Dezember 2012).



Bild: Illwerke Tourismus



Preiswerte Familien- und Kindertarife. Kinder des Jahrgangs 2007 oder jünger fahren gratis und für Familien mit Kindern Jahrgang 1995 oder jünger gibt es beim Kauf vor dem 2. Dezember 2012 abgestufte Saisonkarten: Für einen Erwachsenen und alle Kinder (450 Euro) bzw. für zwei Erwachsene und alle Kinder (840 Euro). Bei diesem Angebot profitieren Familien bzw. Lebensgemeinschaften mit mehreren Kindern überproportional.

Montafon Plus. Saisonkartenkäufer haben diese Saison erstmals die Möglichkeit, beim Kauf einer Saisonkarte Montafon 3 Skitage in Sölden in einem preiswerten Paket mitzubuchen. Z. B. gibt es die Saisonkarte für Erwachsene mit „Sölden inklusive“ um 450 Euro.

Montag bis Freitag mit 25 Prozent Preisvorteil. Freiberufler oder Senioren schätzen die „Montag-Freitag-Saisonkarte“ mit 25 Prozent Preisvorteil. Ebenfalls gibt es im Sortiment eine regionale Fußgänger-Saisonkarte für Nicht-Skifahrer.

Außenverkaufsstellen in Ihrer Nähe

- Oberschwabenschau, Ravensburg (D) 13.10. bis 21.10.2012
- Mountain Shop, Amtzell (D) 27.10. bis 24.11.2012
- COOP Gallusmarkt, St. Gallen (CH) 8.11. bis 24.11.2012
- EUROSPAR Rheincenter, Lustenau (A) 12.11. bis 24.11.2012
- Lindaupark, Lindau (D) 26.11. bis 29.11.2012
- Sport Schmidt, Friedrichshafen (D) 16. und 17.11.2012
- Skibasar, Messe Friedrichshafen (D) 17.11.2012

Mehr Informationen

Montafon Tourismus – Bergbahnen, T +43 (0) 5556 754400,
bergbahnen@montafon.at

Montafon Tourismus GmbH, T +43 (0) 5556 722530,
info@montafon.at, www.montafon.at



LECH ZÜRS AM ARLBERG

Facettenreiches Winterwunderland.



Bild: Lech Zürs Tourismus GmbH, Hans Wiesenhöfer

Auf den historischen Spuren der Skipioniere wedeln und gleichzeitig die Vorzüge modernster Infrastruktur genießen? Das ist in Lech Zürs am Arlberg kein Widerspruch. Seit der Durchführung des ersten Skikurses im Jahr 1906 wurde vor Ort nicht nur die Skitechnik immer wieder aufs Neue revolutioniert, auch in Bezug auf die Erschließung der Höhenlagen haben die Bewohner der Region eine Vorreiterrolle eingenommen. Die kontinuierlichen Bemühungen, trotz des Fortschritts die Identität als traditionsreiches, familiäres Bergdorf zu wahren, wurden mit der Zugehörigkeit zum erlesenen Kreis der 12 Mitgliedsorte von „Best of the Alps“ und vom renommierten Readers' Choice Award mit „Best International Ski Destination“ belohnt. Sport auf hohem Niveau. Die Bergwelt des zwischen 1.300 m und 2.800 m gelegenen Wintersporteldorados Arlberg bildet die traumhafte Kulisse des vielfältigen Skigebietes. 79 Liftanlagen, 280 km perfekt präparierte Skiabfahrten und 180 km hochalpine Tiefschneeabfahrten bieten pures Skivergnügen.



Startschuss in die Wintersaison am 30. November. Raus aus dem Nebel, rauf auf die Gipfel! Sichern Sie sich Top-Angebote für Ihren grenzenlos schönen Winterurlaub im Advent unter www.lech-zuers.at

Hochkarätige Veranstaltungen zum Auftakt der Wintersaison

➔ **29. November bis 1. Dezember: Mediengipfel.** Führende Medienvertreter, Politiker und Intellektuelle suchen beim 6. Mediengipfel am Arlberg nach Auswegen, Rezepten und Lösungen zum Thema „Europa

neu denken – wo bleibt der Wille zum Wandel“. Im Rahmen des Mediengipfels findet der offizielle Saisonauftakt statt. Mit musikalischer Untermauerung, Feuerschalen und Feuerzangenbowle wird die neue Wintersaison begrüßt.

➔ **7. Dezember: Lech Zürs Fashion Show.**

Der Auftakt in die Wintersaison wird mit einer spektakulären Eröffnungsshow gefeiert. Eine facettenreiche Fashionshow verwandelt den Rüfplatz in eine multifunktionale Bühne, die zugleich auch als Laufsteg dient. Beeindruckende Präsentationen der neusten Winterkollektionen

einheimischer Betrieben und Boutiquen bringen die Zuschauer gemeinsam mit Live-Musik und Glühwein in die richtige Winterlaune.

➔ **7. bis 8. Dezember: Die „Snow & Safety Conference“** steht unter dem Thema Sicherheit am Berg. Im Offpiste Eldorado Zürs findet diese Veranstaltung erstmalig statt und bietet Neuigkeiten aus der Industrie, hochkarätige Vorträge und Workshops sowie Filmvorführungen.

➔ **8. Dezember: Cineastic Gondolas.** Filme, Musik und Klangwelten erwarten Sie an diesem spektakulären Event. Cineastic Gondolas vermittelt moderne Eindrücke und Erlebnisse zu Tal, am Berg – und dazwischen. Gondeln mit zeitgeistlichem Kino. Die Stationen als Bahnhof. Eine Lounge mit Ruhe, Programm und Interessantem. Aber auch Raum zum Spaß haben.

Informationen: Lech Zürs Tourismus GmbH, Dorf 2, 6764 Lech am Arlberg, T +43 (0) 5583 2161, info@lech-zuers.at, www.lech-zuers.at

Ist das Ihre Handschrift?



Wann schreiben Sie Grüße aus Lech Zürs in den Tiefschnee oder auf frisch gewalzte Pisten? Mit den Carving-Skiern, dem Board, den Telemarkern. Verwenden Sie ruhig Großbuchstaben. Denn hier schenkt uns die Natur den wahren Luxus:

Mehr Raum, mehr Zeit.



Traditionsreiche Exponate

Über die Geschichte der Stickerei, geschlechterspezifische Betrachtungen oder die kulturellen Gepflogenheiten des Alpenraums – Vorarlbergs zahlreiche Museen laden ein.



Bild: Stickerei-Museum

Ein attraktives Aushängeschild Vorarlbergs Industrie ist die Stickereiwirtschaft, die traditionell in Lustenau beheimatet ist und deren Produkte in die ganze Welt exportiert werden. An der örtlichen Quelle dieser prachtvollen Handwerkskunst und erfolgreichen Exportware findet sich ein Museum, das einzigartig ist in Österreich: In Lustenau steht das kleine aber feine Stickerei-Museum, das die Geschichte der Vorarlberger Stickereiwirtschaft darstellt.

Das Herzstück der Exponate ist eine funktionstüchtige Handstickmaschine aus dem Jahr 1890 – in den Vitrinen finden sich zudem Schaustücke, welche Stickkunst auf höchstem Niveau zeigen. Auch antike Schaustücke sind ausgestellt, genauso wie alte Musterbücher. In Videofilmen präsentiert sich die moderne Stickereiwirtschaft und

”
Gebt mir ein
Museum, und ich
werde es füllen.

Pablo Picasso

Zeitzeugen vergangener Tage berichten über ihre Erfahrungen. Ein Höhepunkt ist für alle Stickerei-Liebhaber der Museum-Shop: Mit Liebe und Stolz gefertigte Designerstücke und Accessoires wie Taschen oder Schals stehen dort zum Verkauf. Nähere Informationen zum Museum, den Exponaten und den Öffnungszeiten finden Interessierte unter www.austrianembroideries.com.

Die Frauen in der Geschichte und heute. Weit über Vorarlbergs Grenzen hinaus bekannt ist das Frauenmuseum in Hittisau – auch dank der zahlreichen engagierten Veranstaltungen und Workshops, die laufend stattfinden. Das erste und einzige Frauenmuseum Österreichs wurde im Jahr 2000 gegründet und steht seither immer wieder im Mittelpunkt kultureller Begegnungen und wissenschaftlicher Geschichtsbetrachtungen. Das im Bregenzer-

wald ansäßige Museum hat sich zur Aufgabe gemacht, das Kulturschaffen von Frauen und Frauengeschichte(n) sichtbar zu machen und zu dokumentieren. Die derzeit noch bis Jänner 2013 laufende Ausstellung mit dem Titel „Die tollkühnen Frauen“ zeigt Luftakrobatinnen, Raubtierdompteusen, Gladiatorinnen, Muskelfrauen, Jongleurinnen, Trapezkünstlerinnen – Frauen, aus der Welt des Zirkus. In der Arbeitswelt des Zirkus waren Frauen und Mädchen seit jeher integ-



Bild: Frauenmuseum



Bild: Frauenmuseum



Bild: Stickerei-Museum

riert und die Museums-Exponate illustrieren diese Geschichte anschaulich. Bei den Veranstaltungen bietet der Oktober am 19. eine Lesung mit der Feldkircher Variété-Künstlerin Therese Zauser und am 25. eine Stummfilmvorführung mit Live-Musik – vertont werden dabei Filme von Maya Deren und Germaine Dulac. Beginnzeiten, weitere Veranstaltungen oder Hintergrundinformationen finden sich unter www.frauenmuseum.at.

Kulturgut im Montafon. Zu den ältesten seiner Art im gesamten Alpenraum zählt das Heimatmuseum in Schruns. Die volkskundliche und kunsthistorische Sammlung ist zentral gelegen im ehemaligen Bergrichterhaus beheimatet – einem spätmittelalterlichen, über 500 Jahre alten Gebäude mit jüngerem Erweiterungsbau. Mit der Sammlung der Stücke wurde bereits 1906 begonnen, seit 1912 kümmert sich der Montafoner Heimat-schutzverein darum. Das traditionelle Museum verdankt >>



Bild: Stickerei-Museum

seinen besonderen Charme unter anderem den teilweise komplett nachgestellten geschichtlichen Räumen – eine original möblierte Wohnung bestehend aus Küche, Kammer, Stube und Nähzimmer gewährt Einblick in die Kulturgeschichte der Talschaft. Zu besichtigen gibt es auch eine komplett möblierte Schulklasse, mit dem obligaten Lehrerpult, dem Harmonium und den feststehenden Holzbänken. Ergänzt wird die vielfältige Sammlung des Montafoner Heimatmuseums durch zwei Wechselausstellungen pro Jahr. Informationen

zum Haus und zu den weiteren Museen des Tals sind unter www.stand-montafon.at nachzulesen.

Museen unterhalten. Alles andere als langatmig und verstaubt – Museen und Ausstellungen gehen mit der Zeit und ziehen Besucher in ihren Bann, der gleichermaßen spannend und unterhaltsam informiert und bildet. Und das Beste daran: Für nahezu jedes Interessensfeld gibt es das individuell passende Museum zu besuchen.

Vorarlberg bietet eine bunte Vielfalt an interessanten Museen. Mehr über Exponate, Ausstellungen und Veranstaltungen erfahren Sie auf www.vorarlbergmuseen.at



Bilder: Heimatmuseum Schruns



Ländle Gutscheine gewinnen

Ländle Produkte verlost 5 x € 50,- in Form von Genuss-Gutscheinen

Gewinnen ist einfach - beantworten Sie einfach folgende Frage:

In welcher Stadt findet am 20. Oktober das Most- und Käsekulinarium statt?

Tipp: Die Lösung finden Sie im Erlebnis Vorarlberg Magazin.

Schicken Sie die Antwort bis 26. Oktober 2012 mit dem Betreff „Erlebnis Vorarlberg“ an laendle@lk-vbg.at - die Gutscheine können bei allen Ländle Metzger-Betrieben, Sennereien, Ländle Bura und den Vorarlberg Milch Läden eingelöst werden. Einen detaillierten Einkaufsführer gibt es auf www.laendle.at/einkaufsfuehrer

Die Gewinner werden per Mail oder telefonisch verständigt. Die Gutscheine können nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Früher auf den Winter freuen.



Jetzt holen: Ihre Saisonkarte Montafon mit dem größten Skigebiet Vorarlbergs zum besten Preis Vorarlbergs!



**BIS 02.12. SAISONKARTE ERW. 390 €, FAMILIEN AB 450 €
JETZT NEU: MONTAFON PLUS – ERW. NUR 450 € MIT 3 TAGE SÖLDEN INKL.**

Unsere Verkaufsstellen

ab 01.10.	bei allen Bergbahnen im Montafon und Muttersbergbahn in Bludenz	12.11.–24.11.	EUROSPAR Rheincenter, Lustenau
01.10.–24.11.	BTV-Filialen in Bludenz, Feldkirch, Götzis, Bregenz	21.11.–24.11.	Intersport Eybl, Hohenems
01.10.–24.11.	Sajas, Feldkirch	21.11.–24.11.	Messepark, Dornbirn
01.10.–01.11.	„Schnifiser Bähnle“, Schnifis	26.11.–29.11.	Lindaupark, Lindau (D)
13.10.–21.10.	Oberschwabenschau, Ravensburg (D)	26.11.–01.12.	Interspar, Feldkirch Altenstadt
27.10.–24.11.	Mountain Shop, Amtzell (D)	16./17.11.	Outlet Wilhelmer, Vandans
29.10.–24.11.	Intersport Rankweil	16./17.11.	Sport Schmidt, Friedrichshafen (D)
29.10.–24.11.	Intersport Dornbirn	17.11.	Skibasar, Messe Friedrichshafen (D)
08.11.–24.11.	COOP Gallusmarkt, St. Gallen (CH)		

Alle Details zur Saisonkarte Montafon und Montafon Opening unter +43 (0)5556 754400 oder www.montafon.at



MONTAFON OPENING

FIS 06./07./08.
SNOW DEZEMBER
BOARD 2012
CROSS
WELTCUP

08. DEZEMBER 2012

CULCHA CANDELA LIVE

Silvretta Montafon

FIS SNOWBOARD
WORLD CUP